



Gemeinde
Wildhaus-Alt St. Johann



Geschäftsbericht 2019

Bürgerversammlung

Dienstag, 7. April 2020, 20.00 Uhr,
Mehrzweckgebäude Chuchitobel, Wildhaus

Toggenburg
KLINGT GUT

Geschäftsbericht 2019

Inhaltsverzeichnis	Seite
Diverse Informationen	4
Vorwort des Gemeindepräsidenten	5
Amtsbericht Gemeinderat	6
Amtsbericht Schule	9
Amtsbericht Feuerwehr	16
Amtsbericht RSZO Toggenburg	19
Amtsbericht Altersheime	20
Berichte der Verwaltungsabteilungen	25
Bilanz	33
Erfolgsrechnung	34
Geldflussrechnung	47
Steuerabrechnung	48
Investitionsrechnung	49
Bauabrechnungen	51
Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	52
Anlagespiegel Finanzvermögen	53
Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	54
Anlagespiegel Passivierte Anschlussbeiträge	55
Eigenkapitalnachweis	56
Gewährleistungsspiegel / Rückstellungsspiegel	57
Beteiligungsspiegel	58
Finanzvermögen und Liegenschaftenverzeichnis	62
Verzeichnis der Wertschriften per 31.12.2019	65
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	66
Anträge des Gemeinderates	67
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	68
Bilanzanpassungsbericht	69

Traktanden

1. Jahresrechnung 2019 mit Bilanzanpassungsbericht und Gewinnverwendung
2. Allgemeine Umfrage

Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Detaillierte Rechnung

Sie erhalten hiermit die Jahresrechnung in geraffter Form. Die detaillierte Rechnung liegt ab sofort zur freien Einsichtnahme bei der Finanzverwaltung, Alt St. Johann, auf.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Schweizer Bürger, welche das 18. Lebensjahr vollendet haben und von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31 KV). Zuhörern und Personen ohne Stimmausweis wird ein separater Platz zugewiesen.

Stimmausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten einen adressierten Stimmausweis durch die Post zugestellt. Fehlende Ausweise können bei der Gemeinderatskanzlei, Alt St. Johann, angefordert werden.

Hinweise zur Bürgerversammlung

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge schriftlich einzureichen (Art. 39 Gemeindegesetz). Der Gemeinderat macht die Bürgerschaft darauf aufmerksam, dass Präsentationen bis eine Woche vor der Versammlung dem Gemeinderat eingereicht werden müssen, damit der Gemeinderat das Recht der Gegendarstellung wahrnehmen kann.

Protokoll Bürgerversammlung

Das Protokoll der Bürgerversammlung wird vom 22. April bis 5. Mai 2020 öffentlich bei der Gemeinderatskanzlei, Alt St. Johann, aufgelegt. Innerhalb der Auflagefrist kann jede stimmberechtigte oder betroffene Person beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen Beschwerde gegen das Protokoll erheben. Die Beschwerde hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

In eigener Sache

Nebenbei noch erwähnt, die Broschüre die Sie in Händen halten ist etwas dicker als üblich und graphisch wirkt sie wenig überzeugend. Geschuldet ist das den verschiedenen Vorlagen vom Kanton und der Revisionsstelle. Weil wir sie nur einmalig benötigen, haben wir nicht zu viel Wert auf die Verschönerung gelegt.

Bitte sehen Sie uns das nach, das Budget 2021 begegnet Ihnen dann wieder in neuer und ansprechender Form.

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Geschätzte Mitbürgerinnen,
geschätzte Mitbürger

Lassen wir die Katze ohne Umschweife aus dem Sack. Ihre Gemeinde schliesst das Rechnungsjahr 2019 mit einem Gesamtergebnis als Ertragsüberschuss von Fr. 2'023'307 ab. Dieses sehr positive und erfreuliche Ergebnis war so nicht absehbar. Auf der ersten Stufe – dem operativen Ergebnis – schreiben wir ein Plus von 1,511 Mio. Franken. Budgetiert war ja eine annähernd ausgeglichene Rechnung. Wenn nun das Ergebnis so positiv vom Budget abweicht, ist es in erster Linie auf die Steuereinnahmen zurückzuführen. Im Voraus erkennbare Indikatoren bezüglich der Steuererträge waren keine angezeigt. Abgesehen davon ist es uns gelungen, die geplanten Ausgaben mit lediglich einer Abweichung von 2,7 % zum Budget abzuschliessen.

Wie ergeht es Ihnen? Vermissen Sie die vielen Plakate mit freundlich lächelnden Menschen am Strassenrand? Es war nicht übersehbar, Wahlkampf beherrschte, ob gewollt oder nicht, unseren Alltag. Und plötzlich, völlig unerwartet bricht auch noch das epidemische Corona-Virus über uns herein. Die Politik – wenn sie nicht gerade Einschränkungen erlässt – wird schon fast nebensächlich. Die persönliche Gesundheit und die Angst vor Ansteckung tritt dominant in unser Bewusstsein. Während ich dieses Vorwort verfasse, ist nicht mal klar, ob die gewohnte Bürgerversammlung überhaupt stattfinden kann. Verrückte Welt!

Der Wahlkampf ist jetzt vorbei, die gewählte Regierung und der Kantonsrat sind nun in der Pflicht, ihre Wahlversprechen umzusetzen! In vier Jahren werden wir sie daran messen.

Im Herbst werden dann die kommunalen Behörden gewählt. Auch in unserem Gemeinwesen zeichnen sich Veränderungen, sowohl im Schul- als auch im Gemeinderat, ab. Ich persönlich wünsche mir für unsere Gemeinde eine sachliche Auseinandersetzung - kein Parteiengezänk. Kollektiv geschürte Aggression gegenüber Personen in öffentlicher Funktion nimmt leider zu und dies weit über den Rahmen eines Stammtisches hinaus. Verrückte digitale Welt!

Nun, auf kommunaler Ebene kennt man sich ja persönlich, man weiss um Stärken und Schwächen seiner Mitmenschen. Objektive Resultate und aktuelle Themen sind ja zum Beurteilen und Diskutieren da. Bleiben Sie stets aufmerksam und kritisch!

Besuchen Sie die Bürgerversammlung, wenn sie denn stattfinden kann. Ich freue mich, Sie zu begrüßen.

Und, ich wünsche Ihnen allerbeste Gesundheit, wir alle können in dieser Zeit gute Wünsche und Rücksichtnahme brauchen.

Herzlichst
Rolf Züllig, Gemeindepräsident

Amtsbericht Gemeinderat

Der Gemeinderat traf sich im vergangenen Jahr zu 19 Sitzungen und diversen Besprechungen. Dabei wurden insgesamt 318 Geschäfte behandelt.

Der Rat setzt sich wie folgt zusammen:

- Rolf Züllig, Gemeinderatspräsident, Unterwasser
- Peter Abderhalden, Vize-Präsident, Unterwasser
- Rita Elmer, Schulratspräsidentin, Alt St. Johann
- Walter Hofstetter, Mitglied, Wildhaus
- Christian Schmid, Mitglied, Wildhaus

Investitionen 2019

Gerne erläutern wir Ihnen die getätigten Investitionen im Jahr 2019.

Gemeindehaus, Planung und bauliche Massnahmen

Der Architekturauftrag für den Neubau des Gemeindehauses Wildhaus-Alt St. Johann wurde an die Firma Wickli & Partner AG, Nesslau, zum Betrag von Fr. 187'492.55 vergeben. Im Jahr 2019 erfolgten Teilzahlungen von rund Fr. 40'000.00. Für Geometerkosten und das Stellen von Visieren sowie Asbest-Abklärungen sind rund Fr. 4'500.00 bezahlt worden.

Trinkwasserversorgung Berg, Alt St. Johann

Der Ausbau der Trinkwasserversorgung Berg, Alt St. Johann, schreitet voran. Inzwischen wurde ein weiterer Teilbetrag von Fr. 83'054.00 ausbezahlt.

Neubau Schulanlage Wildhaus

Der Neubau Schulanlage Wildhaus ist fast abgeschlossen und wurde am 7. Dezem-

ber 2019 mit einem Tag der offenen Tür eingeweiht. Bisher sind insgesamt 5.67 Mio. Franken für den Neubau aufgewendet (Budget 5.8 Mio. Franken) worden. Es sind noch einige Rechnungen ausstehend.



Das Primarschulhaus in Wildhaus

Foto: Edith Meyer

PV-Anlage auf Pausendach Schule Wildhaus

Es erfolgte eine Teilzahlung von Fr. 65'000.00 für die Installation einer PV-Anlage auf dem Pausendach.

Umbau Mittagstisch, Alt St. Johann

Der Mittagstisch Alt St. Johann, im Raum der ehemaligen Ludothek, wurde fertig erstellt. Gemäss Bauabrechnung schliesst diese Investition mit Fr. 149'949.50 ab; somit um Fr. 14'050.50 günstiger als budgetiert.

Mittelweg, Wildhaus, Sanierung

Im Jahr 2019 wurden die Elektroarbeiten ausgeführt und die neue Beleuchtung ist erstellt. Die Kosten dafür betragen Fr. 37'600.00

Planungskredit Dorfplatz Wildhaus

Für die Parkplatzanordnung beim Dorfplatz Wildhaus wurden verschiedene Varianten geprüft. Auch ein Projekt für eine Tiefgarage lag auf dem Tisch, wurde aber aus Kostengründen wieder verworfen. Bei der Dorfplatzgestaltung wurde auch die Zufahrt mit dem LKW zum Sparladen berücksichtigt. Die Aussensitzplätze beim Hotel Hirschen und die dortigen Bäume bleiben bestehen sowie eine Ersatzbepflanzung eines Baumes bei der reformierten Kirche ist möglich. Im Jahr 2020 werden wir Ihnen voraussichtlich das Projekt im Detail vorstellen können.

Gehweg Kantonsstrasse Unterwasser

Der Gemeindeanteil an den Gehweg Post Unterwasser – Säntis beträgt Fr. 87'342.00

Werkhoferneuerung Alt St. Johann

Im Jahr 2019 wurden für Asbest-Prüfung und für die Submission Kiesplatz Weier Kosten von Fr. 3'600.00 generiert.

Komunalfahrzeug Meili, Bauamt

Das über 10-jährige Komunalfahrzeug Boshung Pony wurde mit einem Fahrzeug der Marke Meili ersetzt.

Schneesleuder Zaugg Rolba R500

Der Snowbooster in Alt St. Johann war defekt und die Offerte für die Reparatur betrug annähernd den Preis für ein neues Fahrzeug. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, eine neue Schneesleuder der Firma Zaugg vor der Wintersaison 2019/2020 anzuschaffen.

Investitionen AVC, Anteil

Der Anteil an den Investitionen des Abwasserverbandes Churfürsten AVC betrug im Jahr 2019 Fr. 29'949.90.

Sanierungen Abwasserleitungen

Im letzten Jahr wurden u.a. Sickerleitungen im Munzenriet saniert, die Abwasserleitung beim Gaden ersetzt und die Entwässerung der Munzenrietstrasse erneuert. Kleinere Abschnitte im Bereich Riethaldenstrasse und Schwendistrasse wurden ebenfalls saniert.

Naturgefahren Thur; Umsetzung Projekte

Die Böschung in der Halden, Unterwasser, musste gesichert werden. Die Kosten dafür beliefen sich auf rund Fr. 28'300.00. Ein Fels bei der Chreialp musste ebenfalls gesichert werden. Dafür wurden rund Fr. 3'000.00 aufwendet.

Wildhauser Thur, Sanierung

Die Projektierungsarbeiten zum Hochwasserprojekt Wildhauser Thur und Nasenbach kommen gut voran. Im Jahr 2019 fielen Honorarkosten von Fr. 112'567.20 an. Diese befinden sich im erwarteten Rahmen. Im Frühsommer 2020 ist eine Informationsveranstaltung geplant.

Revision Orts- und Zonenplanung

Wie bereits mehrmals angedeutet, wird der Gemeinderat ein Arbeitsprogramm zur Auszonung vorlegen. Dieses soll nun im Frühling 2020 der Bevölkerung an Informationsveranstaltungen in Wildhaus und Alt St. Johann präsentiert werden. Die Kosten von Fr. 32'651.95 sind Honorarkosten für die Begleitung durch das Büro ERR Raumplaner AG, St. Gallen.

Beitrag Tourismus-Konzept

Die Erfolgssendung «SRF bi de Lüt» schlug bei der Gemeinde mit Kosten von rund Fr. 40'400.00 zur Buche. Für die Erarbeitung eines Projektkonzeptes für das Bürgerforum «Bewegen und Gestalten» wurden rund Fr. 39'300.00 aufgewendet.



Platz bei der Probstei in Alt St. Johann vor der Sendung «SRF bi de Lüt»

Foto: Edith Meyer

Wärmeverbund, Erweiterung

Die Erweiterung des Wärmeverbundes Wildhaus Richtung Lisighaus konnte innerhalb einer Rekordbauzeit abgeschlossen werden.

Im letzten Jahr konnten Fr. 56'000.00 an Anschlussgebühren verrechnet werden.

Ortsgemeinde Alt St. Johann, Investitionsbeitrag

Der Beitrag an den Wärmeverbund bzw. an die Ortsgemeinde Alt St. Johann beträgt Fr. 150'000.00.

Personelles

Im Sommer 2019 schloss Stefanie Huser, Unterwasser, erfolgreich ihre Ausbildung zur Kauffrau, M-Profil, ab.

Sina Forrer, Alt St. Johann, startete im Sommer 2019 ihre Ausbildung zur Kauffrau, E-Profil.

Der Gemeinderat wünscht den jungen Berufsleuten alles Gute und viel Zufriedenheit für die Zukunft.

Bruno Egloff, Leiter Bauverwaltung, ging Ende 2018 in Pension. An seiner Stelle wurde Thomas Diezig gewählt.

Beim Grundbuchamt haben Luzia Bollhalder und Luca Hollenstein ihre Anstellungen gekündigt. Der Gemeinderat wählte Martin Schafflützel und Corinne Eggenberger als Mitarbeitende Grundbuchamt.

Sabrina Lusti hat nach über 10-jährige Tätigkeit als Gemeinderatsschreiberin ihre Anstellung per Ende Oktober 2019 gekündigt. Als ihre Nachfolgerin konnte Edith Meyer gewählt werden.

Bericht der Geschäftsleitung über das Kalenderjahr 2019

Personelles

Wir haben den Schwung des vorangegangenen Jahres aufgenommen und konnten vieles konsolidieren, was zuvor vor allem im Schulsekretariat aufgrund von Helena Schärers Krankheit und nachfolgendem Hinscheiden etwas ins Wanken geraten war. Aufgrund dieser Konsolidation können wir nun im laufenden Jahr zusätzliche Projekte, wie zum Beispiel das Digitalisieren von Personal-dossiers und das Aufbereiten des Schul-ABCs als Datenbank, in Angriff nehmen.

Zu unserer grossen Freude können wir sagen, dass unsere Schule treues Personal hat und daher wenig Personalfluktu-ation aufweist. So gab es im 2019 einzig in der Logopädie eine Änderung: Maria Eggenberger hat sich entschlossen, nahe ihres Wohnorts eine Stelle zu übernehmen. Neu als Logopädin arbeitet nun Gesang Gammeter-Paller aus Hemberg bei uns. Zur Ergänzung unseres Förderteams in Alt St. Johann konnten wir Robert Oberholzer, Schulischer Heilpädagoge, verpflichten. Elisabeth Schönenberger feierte ihr 10-Jahre-Jubiläum als Förderlehrperson in Wildhaus.

An unserer Schule bieten wir den Studentinnen und Studenten der Pädagogischen Hochschule St. Gallen Praktikumsplätze an. Dieses Angebot wird rege genutzt, denn die besonderen Umstände, die unsere Schule zu bieten hat – reine Primarschule und sehr schön und ländlich gelegen – finden bei den angehenden Lehrpersonen grossen Anklang. Die Studenten werden vor Ort von einer Lehrperson betreut und erleben hautnah, wie sich Unterrichten anfühlt.

Auch das Angebot des Mittagstischs stösst auf grosse Resonanz, sodass wir das Köchinnen-Team mit weiteren Be-

treuungspersonen (Springern) aufgestockt haben. Sind plus/minus zehn oder mehr Kinder am Mittagstisch angemeldet, ist immer eine weitere Betreuungsperson im Einsatz. Damit gewährleisten wir eine umfassende Betreuung.

Ebenfalls rege genutzt wird die Hausaufgabenbetreuung. Die Schülerinnen und Schüler können nach Schulschluss am Nachmittag betreut ihre Hausaufgaben in der Schule erledigen, bevor sie nach Hause gehen. An unserer Schule ist die Hausaufgabenbetreuung bisher – im Gegensatz zu anderen Schulen – kostenlos.

Mittagstisch Alt St. Johann

Nach den Sommerferien hat der Mittagstisch in Alt St. Johann seinen Betrieb in den neu umgebauten Räumlichkeiten aufgenommen. Dank der geschickten Umnutzung der ehemaligen Ludothek verfügen wir nun über ideale Bedingungen, um den Erfordernissen des rege genutzten Mittagstischangebots gerecht zu werden. Mit dem früheren Musikzimmer – gleich neben der Küche und dem Esszimmer gelegen – haben wir zusätzlich Raum für den Aufenthalt und die Betreuung der Schüler vor und nach dem Mittagessen. Auch können die Schüler ebenerdig und gut einsehbar draussen spielen, was die Betreuung zusätzlich erleichtert.

Lawinensituation

Im Januar waren ausserordentlich grosse Schneemengen gefallen. Als die Wettervorhersagen einen Temperaturanstieg sowie weitere starke Niederschläge und Schneefälle ankündigten, nahm die Schulleitung Kontakt mit den örtlichen Lawinenspezialisten auf. Besonders in Alt St. Johann/Unterwasser schienen zahlreiche Schulwege von erhöhten Risiken betroffen. Ein sicherer Transport durch die Schulbusse konnte nicht mehr gewährleistet werden. In

Wildhaus blieben die meisten Schulwege nach Einschätzung der Fachleute zumutbar.

Die Geschäftsleitung hatte sich daraufhin entschieden, in Alt St. Johann den Schulbetrieb für zwei Tage einzustellen. In der Schule Wildhaus fand der Unterricht nach Stundenplan statt, die Eltern wurden aber informiert, dass je nach Wohnort individuelle Lösungen nötig sein könnten.

Schlussendlich fiel zwar weniger Schnee als erwartet, dennoch waren einige Spontanlawinen und kritische Momente zu verzeichnen und wir waren froh, dass wir mit dieser Massnahme die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler durchgehend gewährleisten konnten. Die ausserordentliche Situation fand auch in vielen Medien Beachtung und das Ereignis «Schneefrei im Toggenburg» wurde schweizweit zum Gesprächsthema.

Schulhausbau in Wildhaus

In der letzten Bauphase waren die Lehrpersonen, Hauswarte und Schüler rund um die Baustelle auf dem Schulareal permanent gefordert und mussten sehr viel Flexibilität an den Tag legen. Auch auf die Verkehrssicherheit wurde sehr grossen Wert gelegt. Dank der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Handwerkern, dem Schulpersonal und den Anwohnern konnte diese optimal gewährleistet werden.

Ende Juni konnte das neue Schulhaus bezogen werden. Schülerinnen und Schüler haben tatkräftig beim Umzug mitgeholfen. Der Bau des Verbindungsgangs hatte sich stark verzögert. So hielt die Baustellensituation noch etwas länger als erwartet an. An der Eröffnungsfeier Anfang Dezember konnten sehr viele Besucherinnen und Besucher die neue Schulanlage besichtigen, das Feedback war ausserordentlich positiv.

Herausgekommen ist beim «Schuldörfli» eine Schulanlage, die trotz Erneuerung

den ursprünglichen Charakter behalten hat – ein Schuldörfli mit verschiedenen Gebäuden. Das Konzept des Schuldörfli ist interessant, da es eine gute Nutzung des Gesamtvolumens aufweist. So werden beispielsweise die Vorräume sowohl als Garderoben als auch als Lernräume genutzt. Der Idee «sich zuhause zu fühlen» wird ebenfalls in dem Sinne Rechnung getragen, als dass jeder Stock Zimmer für zwei Klassen hat, worin ähnlich wie in einer Wohnung gelebt wird. Auch ist jeder Stock mit eigenen Garderoben, Toiletten sowie Gruppen- und Klassenraum versehen.

Von jedem Stockwerk hat man eine tolle Aussicht und verfügt über viel Tageslicht. Davon ist auch das Untergeschoss, wo das Werken und die Handarbeit angesiedelt sind, nicht ausgeschlossen. Das viele Holz in den Zimmern vermittelt eine heimelige Atmosphäre, bedarf aber in Sachen Reinigung ein gewisses Umdenken, was zeitgleich aber eine grosse Chance ist. Denn Gebrauchsspuren gehören dazu, sie zeigen, dass hier gelebt wird.

Auch die gesamte Schulmöblierung ist aus Massivholz (Buche/Weisstanne) und ist eine Sonderanfertigung, die der Nachhaltigkeit geschuldet ist. So besteht unter anderem die Möglichkeit, dass man die Arbeitsflächen bei Abnutzung überschleifen und neu behandeln kann. Zudem ist Arbeiten auf Massivholz sehr angenehm. Überhaupt wurde auf Ergonomie und Gesundheit geachtet. So sind die Schüler- und Lehrerarbeitsplätze individuell höhenverstellbar. Stehendes Arbeiten ist genauso möglich wie sitzendes.

Die Infrastruktur in allen Klassenzimmern ist auf dem neuesten Stand der Technik. Dazu gehören interaktive Wandtafeln und Visualizer, aber auch klassische Schieferwandtafeln. Auch auf möglichst wenig Strahlenbelastung durch WLAN und dgl. wurde geachtet, so dass

trotz modernster Technik nur geringer Elektrosmog verursacht wird.

Die Beleuchtung ist stimmungsvoll, und anstelle von kalten Neonröhren vermitteln schöne Rundleuchten angenehmes Licht wie in einem Wohnzimmer. Abgerundet wird das «Schuldörfli» durch einen gedeckten Verbindungsgang, der den Weg zwischen den Schulhäusern bildet.



Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten wurde anlässlich des Handwerkerfests gewürdigt. Ein Fest, das einmal mehr vor Augen führte, dass wenn man etwas Gutes tun will, dies nur gemeinsam gelingt! Die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Angestellten der Schule mussten in den vergangenen zweieinhalb Jahren immer wieder grosse Flexibilität beweisen. Sie mussten zweimal umziehen, im Baustellenlärm und mit viel Umtrieben den Unterricht führen. Sie haben die Herausforderungen immer mit Humor gemeistert. Namentlich erwähnt werden sollen an dieser Stelle ausserdem die enormen Einsätze von den Baukommissionsmitgliedern. Mit ihrem grossen Fachwissen, ihrer Umsichtigkeit und ihrem vernetzten Denken und Handeln haben sie zum guten Gelingen beigetragen.

Lehrplan Volksschule

Im vergangenen Jahr haben wir uns im Rahmen der Lehrpläneinführung mit

den folgenden Themen auseinandergesetzt:

Medien und Informatik:

Das Thema Medien und Informatik nimmt auch in der Schule immer mehr Platz ein. Es hat im neuen Lehrplan mehr Gewicht und ist natürlich auch im Alltag der Kinder stärker präsent. Gerade darum ist es wichtig, die Kinder mit Konzept auf die neuen Herausforderungen vorzubereiten. Die Informatik bringt ebenso neue Chancen wie auch Gefahren. Aus diesem Grund haben wir zum neuen Fachbereich Medien und Informatik einen umfassenden Weiterbildungskurs durchgeführt. Der Kurs war für sämtliche Lehrpersonen inkl. Kindergarten, Handarbeit und Fachlehrpersonen verbindlich. Als Kursabschluss besuchten wir das Lernarrangements „analog + digital“ im RDZ Wattwil.

Mit dem Neubau in Wildhaus verfügen nun die meisten Klassen über Interaktive Wandtafeln. Daneben steht den Lehrpersonen noch eine klassische Schieferwandtafel zur Verfügung. Die neuen Interaktiven Wandtafeln (Screens) weisen gegenüber Beamern oder Smartboards viele Vorteile auf und sind in der Bedienung viel zuverlässiger. Um die Möglichkeiten dieser Technologie kennenzulernen besuchten die Lehrpersonen einen Weiterbildungskurs.

Hausaufgabenkonzept:

Seit zwei Jahren arbeiten wir nach einem neuen Hausaufgabenkonzept. Der Kanton St. Gallen misst den Hausaufgaben mit dem neuen Lehrplan weniger Bedeutung zu. Der Nutzen von Hausaufgaben wird generell sehr kontrovers diskutiert. Die schulinternen Regelungen sollen eine ähnliche Handhabung innerhalb der Schule gewährleisten. An einer Sitzung der Klassenlehrpersonen wurde das neue Konzept nun nach der Testphase evaluiert.

Lernschloss

Seit über zehn Jahren bieten wir ein spezielles Förderangebot in der Schnittstelle Kindergarten/Unterstufe an. Das sogenannte «Lernschloss» nimmt Rücksicht auf die unterschiedlichen Lerntempi der Kinder und bietet ihnen die Möglichkeit, den Zyklus 1 (KG-2. Klasse) in 3-5 Jahren zu durchlaufen. Das Lernschloss ist für alle Beteiligten ein grosser Gewinn, organisatorisch stellt es uns aber immer wieder vor Herausforderungen. Die Stundenpläne der betreffenden Klassen müssen aufeinander abgestimmt werden. An einigen Sitzungen haben wir die Umsetzung dieses Fördermodells diskutiert und sinnvolle Anpassungen gemacht.

Informatik-Support

Die Informatik und Technik umfasst heute viele unserer Lebensbereiche. Damit entstehen zwar viele neue Möglichkeiten, die Herausforderungen werden aber auch immer komplexer. Aus diesem Grund hat die Schule auf den Januar 2019 eine Stelle für den Informatik-Support geschaffen. Wir freuen uns, dass wir Daniel Wickli aus Unterwasser für diese Aufgabe gewinnen konnten. In enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung plant er die nötigen Anschaffungen und unterhält die EDV-Infrastruktur. Neben dem technischen Support befasst er sich auch mit den pädagogischen Bereichen wie Lernsoftware oder digitale Lernmedien.

Wald und Natur erleben

In unserer modernen, technisierten Welt werden reale Erfahrungen in der Natur immer wichtiger. Immer mehr Kinder bewegen sich in den ersten Jahren nach der Geburt leider zu wenig in der Natur. Dabei bietet die Natur wichtige Lernerfahrungen, welche später nicht mehr gut nachgeholt werden können. Kindergarten und Unterstufe der Schule Wildhaus-Alt St. Johann führen in regel-

mässigen Abständen einen «Waldmorgen» durch. Sie haben in den letzten Jahren immer wieder nach geeigneten Plätzen gesucht und diese gemeinsam mit den Kindern gestaltet. Wir sind dankbar, dass wir auch private Grundstücke dafür benutzen dürfen. Wir sind überzeugt, dass die Erlebnisse sich stark in die jungen Persönlichkeiten einprägen und genauso wichtig sind, wie das Einmal-eins zu lernen.

Die wichtigsten Infos über die Schule Wildhaus-Alt St. Johann finden Sie unter www.schule-whasj.ch.

Für die Geschäftsleitung
Stefan Gubler, Schulleiter
Rita Elmer, Schulratspräsidentin



Lehrkörper Schuljahr 2019 / 2020		
Kindergarten Wildhaus	Abteilung a	Ruschka Engler
	Abteilung b	Rahel Koller
Kindergarten Unterwasser		Patricia Mettler Martin Mettler
Kindergarten Alt St. Johann		Astrid Ammann
Schulhaus Wildhaus	1. Klasse	Martina Agosti
	2. Klasse	Vera Soller
	3. Klasse	Madeleine Näf-Guntli
	4. Klasse	Michaela Lippuner
	5./6. Klasse	Jasmin Deiss
Schulhaus Alt St. Johann	1. Klasse	Sabina Hässig
	2. Klasse	Madeleine Näf-Götte
	3. Klasse	Niklaus Tarnutzer
	4. Klasse	Céline Doka
	5. Klasse	Eva Marte
	6. Klasse	Eveline O'Grady
Weitere Lehrpersonen	Fachlehrpersonen, Teamteaching	Franziska Bischof Martha Bruhin Stefan Gubler Luminita Huser Franziska Looser Lucia Müller Anne Nolle Marianne Pabsch Eveline Wirth
	Deutsch für Fremdsprachige	Astrid Ammann Patricia Mettler Elisabeth Schönenberger
	Fördermassnahmen	Christine Koller Robert Oberholzer Christine Risch Katarina Sailer Elisabeth Schönenberger
	Logopädie	Gesang Gammeter-Paller
	Schulsozialarbeit	Brigitte Horn
	Musikalische Grundschule	Irma Diethelm
	Schwimmhilfen	Beatrix Bischof
	Mittagstisch	Elisabeth Boser Bea Frei Monika Züllig
	Hausaufgabenbetreuung	Bea Frei Barbara Brändle
	Klassenassistenzen	Monika Allenspach Jacqueline Augustoni Barbara Brändle Charlotte Eggenberger

		Franziska Egle
Schulleitung	Hauptleitung	Stefan Gubler
	Schulleitung WH	Madeleine Näf-Guntli
Schulverwaltung	Sekretariat	Christina Buchser
Hauswarte / Schulbus	Alt St. Johann	Willy Bühler Alice Bühler Fritz Looser Elisabeth Looser
	Wildhaus	Marc Schlegel Jakob Wyss

Schulrat 2017 – 2020

	Rita Elmer	<ul style="list-style-type: none"> · Präsidentin · Schulentwicklung · Sonderpädagogik · Geschäftsleitung
	Erika Bollhalder	<ul style="list-style-type: none"> · Vizepräsidentin · Vermietungen
	Stefan Koch	<ul style="list-style-type: none"> · Schulwege
	Priska Wenk	<ul style="list-style-type: none"> · Mittagstisch
	Roger Widmer	<ul style="list-style-type: none"> · Bau und Liegenschaften

Oberstufe Nesslau / Kantonsschule Wattwil Schülerinnen und Schüler aus Wildhaus-Alt St. Johann

Realschule Nesslau	1. Klasse	11
	2. Klasse	9
	3. Klasse	14
Sekundarschule Nesslau	1. Klasse	13
	2. Klasse	19
	3. Klasse	14
Kantonsschule Wattwil		3

Schülerzahlen (Stand 31.12.2019)

Klasse	WH	UW-ASJ	Total
KG1	15	16	31
KG2	15	27	42
PS1	12	18	30
PS2	14	15	29
PS3	10	15	25
PS4	13	18	31
PS5	13	13	26
PS6	10	14	24
Total Volksschule			238

Vorschulalter	WH	UW-ASJ	Total
Einschulung 2020	15	13	28
Einschulung 2021	13	13	26
Einschulung 2022	10	11	21

Amtsbericht Feuerwehr

Vorwort

Ich darf Ihnen in diesem Bericht von einem interessanten Jahr erzählen. Eines der Highlights war der Tag der offenen Tore, welcher am 31. August stattgefunden hat.

Rückblick 2019

Im vergangenen Jahr konnten wir, anlässlich des 150. Jahrs Jubiläums des Schweizerischen Feuerwehrverbandes, einen Tag der offenen Tore durchführen. An diesem Tag hatte die Bevölkerung die Möglichkeit unsere Feuerwehr näher kennenzulernen.

Unsere Fahrzeuge wurden auf dem Parkplatz vor dem Depot aufgereiht, so dass man alles gut sehen und besichtigen konnte. Nach einer kurzen Stärkung in der Festwirtschaft, konnte man sich selbst im Feuerlöschen versuchen. Unter der Leitung eines Angehörigen der Feuerwehr (AdF), durften die bereitgestellten Feuerlöscher in Einsatz genommen werden. Auch wurde gezeigt, was geschieht, wenn eine überhitzte Fritteuse mit Wasser gelöscht wird. Es ist immer wieder eindrücklich zu sehen, wie schnell und gross die Flammen emporsteigen.

Auch für die kleinen Gäste war vorgesorgt. Es wurde eine Hüpfburg in Form eines Feuerwehrfahrzeuges organisiert, ein kleiner Streichelzoo stand bereit und es bestand die Möglichkeit, mit dem Hubretter in luftige Höhen zu steigen. Dieser Anlass konnte nur dank der freiwilligen Arbeit der AdF's durchgeführt werden.

Anhand der vielen Besucher können wir feststellen, dass das Interesse an unserer Arbeit gross ist. Was uns natürlich sehr freut.



Anfang September fand in Wildhaus ein Strassenrettungskurs statt. Dieser wird vom regionalen Feuerwehrverband durchgeführt.

Um den Kursteilnehmern der verschiedenen Toggenburger Feuerwehren einen interessanten Tag zu beschern, wurden mehrere Posten aufgebaut. Auf dem Parkplatz im Chuchitobel standen Mulden bereit, in welche jeweils ein PKW geschoben wurde. Bei diesem Posten ging es darum, sich einen Zugang in ein Fahrzeug zu verschaffen, welcher erschwert war. Unter dem Restaurant Sonne mussten die Teilnehmer ein Fahrzeug sichern und den Fahrer retten, welcher über die Mauer gefahren war und auf einem anderen PKW zu stehen kam. Im Munzenriet konnten sie verschiedene LKW's besichtigen und lernten, wie das Vorgehen bei einem Unfall mit einem Lastwagen ist.

Übungen

Am 3. Juli stand auch Feuerwehr intern eine Strassenrettungsübung auf dem Programm. Das Szenario welches der Übungsleiter aufgebaut hatte, stellte nicht nur die AdF's, sondern auch die Angehörigen des Samariterversins auf die Probe. Ein Kleinbus mit 7 Kindern war von der Fahrbahn abgekommen und ein Bachbord hinuntergefahren. Nach der Stabilisierung des Fahrzeuges, mussten die Insassen gerettet werden. Dabei

konnte auch die Zusammenarbeit mit den Samaritern geübt werden. Diese unterstützten uns vor allem bei der Betreuung und ersten Hilfe der Patienten. Es war eine fordernde und anspruchsvolle Übung.



Mitte Oktober durften wir zwei Einsatzübungen durchführen. Eine fand im Altersheim im Horb und eine im Bellevue statt. Das Hauptaugenmerk wurde bei diesen Übungen auf das Retten von Personen gelegt. Eine wichtige Rolle spielt jeweils auch das Personal. Diese kennen die Bewohner und wissen wie diese reagieren. Bei den Übungen wurden jedoch das Personal von AdF gerettet, damit die Bewohner nicht in ihrer Abendruhe gestört wurden. Es ist nicht selbstverständlich, dass man in so einem Objekt üben kann. Daher möchte ich mich auf diesem Weg noch einmal herzlich bei den Teams der beiden Altersheime bedanken.

Einsätze

Am 28. September wurden wir um ca. 03:00 Uhr aus dem Schlaf gerissen. Die Alarmmeldung, welche wir erhielten, war ein Kaminbrand in Alt St. Johann. Als der Einsatzleiter vor Ort ankam, stellte sich jedoch heraus, dass es sich nicht um einen Kaminbrand handelte. Der Brand war in einem Zwischenboden und den Wänden. Dieser Einsatz ist ein gutes Beispiel dafür, dass wir manchmal auch

eine andere Situation antreffen, als die Alarmmeldung vermuten lässt. Das vergangene Jahr verzeichnet eine tiefere Anzahl an Einsätzen als das Jahr 2018.

Einsatzstatistiken

Im 2019 rückte die Feuerwehr Wildhaus-Alt St. Johann 31 Mal aus. Folgende Ereignisse haben dazu geführt:

Brände	3
Brandmeldeanlagen	6
Unwetter	3
Technische Einsätze	9
AED/Unterstützung	
Partner	4
Nachbarhilfe Nesslau	6

Weiterbildungen

Wiederum konnten AdF dazu ermuntert werden, einen Kurs zu besuchen.

Neueingeteilten Kurs:

Tobias Nussbaum, Dörflistr.15, WH
Luca Baumann, Hauptstr. 64, WH
Christina Niebes, Boselen 378, WH

Strassenrettungs Kurs:

Bruno Hofstetter, Loog, WH
Peter Looser, Steinrüti, WH
Rene Schlegel, Dorfstrasse 18, UW
Markus Brändle, Oberdorfstrasse 6, WH
Walter Künzle, Plättlistrasse 1, WH
Roman Marinari, Saum, WH
Christina Niebes, Boselen 378, WH
Atemschutzgerätewart Kurs
Reto Müller, Moosstrasse 24, WH

Einsatzführung 1

Roman Marinari, Saum, WH

Ich danke allen herzlich, die sich für eine Weiterbildung zur Verfügung gestellt haben und gratuliere den erwähnten AdF zu den erfolgreich absolvierten Kursen.

Reto Müller hat somit alle Kurse absolviert, welche nötig sind, um uns als Atemschutzwart zu unterstützen. Ich wünsche ihm viel Erfüllung in seinem neuen Amt.

Roman Marinari wurde nach einem erfolgreichen Kurs zum Leutnant befördert. Ich freue mich, dass er bereit ist, mehr Zeit für die Feuerwehr zu investieren.

Ein-/Austritte

Folgende AdF unterstützen uns neu in der Feuerwehr:

Aerni Robin, Dörflistrasse 20, ASJ

Feurer Silvan, Nesselhaldenstr. 21, UW

Feurer Fabian, Nesselhaldenstr. 21, UW

Schmid Walter, Steinrütistr. 2, WH

Ich freue mich, dass ihr bereit seid einen Teil eurer Freizeit, in der Feuerwehr zu verbringen.

Wir sind immer wieder froh, wenn sich engagierte Personen melden, die uns unterstützen wollen. Interessierte können sich auch unter dem Jahr beim Kommando melden.

Folgende AdF's sind letztes Jahr aus der Feuerwehr ausgetreten:

Paul Bischof, Stocken, ASJ

Marco Dauru, Hauptstrasse 10, ASJ

Walter Giezendanner, Chüeboden, UW

Austritte

Paul Bischof, Marco Dauru und Walter Giezendanner haben im Jahr 1995 den Neueingeteiltenkurs, damals noch Rekrutenübung, in Bütschwil besucht. Walter war zuerst im Löschzug Unterwasser eingeteilt, ab dem Jahr 2009 leistete er seinen Dienst in Wildhaus, da in diesem Jahr die Feuerwehr Wildhaus und die Feuerwehr Alt St. Johann fusionierten.

Marco Dauru und Paul Bischof leisteten ihren Dienst zuerst im Löschzug Alt St. Johann ehe sie wie Walter im 2009 auch nach Wildhaus kamen. Paul war auch bereit etwas mehr Zeit für die gemeinnützige Arbeit zu investieren. Er absolvierte die gesamte Ausbildung. Vom Unteroffizier zum Offizier und sogar den Kommandanten Kurs. Er war in Alt St. Johann auch als Vize Kommandant tätig.

Ich danke euch dreien für die geleistete Arbeit und wünsche euch alles Gute für die kommende feuerwehrfreie Zeit.

Feuerwehr 2020

Das Jahr 2020 steht für uns im Zeichen des Atemschutzes. Da es diverse Neuerungen mit der gesamten Pflege der Geräte gegeben hat, müssen wir mit der Zeit gehen und diverse Anpassungen vornehmen. Unter anderem werden wir neue Prüfgeräte für die Atemschutzgeräte beschaffen. Auch der Kompressor, welchen wir benötigen um die Atemschutzflaschen zu füllen, ist in die Jahre gekommen und braucht eine Überholung.

Danke

Ich möchte es nicht unterlassen mich zu bedanken. Bei den Behörden und den Partnerorganisationen für die gute Zusammenarbeit. Bei den AdF für die tolle Mitarbeit und ihren Einsatz. Und auch bei Ihnen liebe Leser und Leserinnen, für das Verständnis, welches Sie der Feuerwehr entgegenbringen.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Markus Wenk

Feuerwehrkommandant

Amtsbericht RZSO Toggenburg

Im zweiten Jahr der RZSO Toggenburg standen vor allem die Instandstellungsarbeiten nach den Lawinenniedergängen in den Gemeinden Nesslau und Wildhaus – Alt St. Johann im Vordergrund. Gesamthaft wurden in den Monaten April bis Juni über 2170 Einsatzstunden für Aufräumarbeiten im oberen Toggenburg aufgewendet.

In Zusammenarbeit mit dem St. Galler Bauernverband entfernten die Pioniere während den EZG, Einsätzen zu Gunsten der Öffentlichkeit, kilometerweise Stacheldraht und Drahtzäune auf über 27 zum Teil sehr grossen Grundstücken und Wäldern, verteilt auf das ganze Einsatzgebiet. Auch dieses Jahr wurden mit den Gemeinde-Bauämtern einige Wege nach Hangrutschen gesichert und instand gestellt sowie diverse Brücken saniert oder komplett erneuert.

Die Betreuer festigten unter Anleitung der professionellen Ausbilder der Rettung St. Gallen ihr Wissen in der Nothilfe, Herzdruckmassage, Wundstillung und den korrekten Umgang mit dem Defibrillator. Das neue Rettungsmaterial kam bei Rettungen in Trümmerlagen zum Einsatz und wurde von den Betreuern motiviert und erfolgreich eingesetzt. Auch unterstützten die Dienstleistenden die Pflegemitarbeitenden eines Alters- und Pflegeheims während Reparaturarbeiten am zentralen Personenlift. Die Bewohnenden und das Personal schätzten die Arbeit und den Einsatz der RZSO Toggenburg.

Die Stabsassistenten der Führungsunterstützung für den regionalen Führungsstab und die RZSO Toggenburg erarbeiteten und repetierten während der WKs alle Stabsarbeit-Grundlagen und setzten voll auf das digitale IES Informations-

und Einsatz-System. Das IES kam während der Lawineneinsätze für die Planung und Führung erstmals im Rahmen einer Instandstellung erfolgreich zum Einsatz.

Die Material- und Anlagenwarte führten alle Unterhaltsarbeiten pflichtbewusst durch, somit sind die Infrastruktur, die Zivilschutzanlagen und die Geräte und Maschinen gut gewartet und einsatzbereit. Auch konnten viele Altlasten aufgeräumt und altes Material aus den Lagern liquidiert werden. Die Verpflegungs- und Küchenmannschaft komplettierte in den Grossküchen der Anlagen sämtliche Küchenutensilien und bereitete sich für die Ausbildung der mobilen Feldküche für die Verpflegung während der Wiederholungskurse (WKs) im 2020 vor. Aufgrund der fehlenden Fahrzeuge und Anhänger kamen die Fahrer der Transportlogistik leider noch nicht zum Einsatz. Die Beschaffung des neuen Fahrzeugparks zur verbesserten Mobilität der Einsatzkräfte erfolgt im 2020.

Die Dienstleistenden des KGS (Kulturgüterschutz) und der PSK (Periodische Schutzraumkontrolle privater und öffentlicher Schutzräume) wechseln per Ende Jahr zum KEE, dem neuen Kantonalen Einsatz-Element des Kantons St. Gallen.

Die regionale Zivilschutz Organisation RZSO Toggenburg schliesst nach zwei Jahren die Erarbeitung aller Grundlagen ab und konzentriert sich im neuen Jahr auf die Festigung der Strukturen, die Ausbildung des neuen Materials und die detaillierte Umsetzung der vom Kanton vorgegebenen Leistungsaufträge.

Amtsbericht

Im Horb und Im Bellevue 2019

Altersinstitutionen im Wandel

In unserer Gesellschaft ist das Thema Wohnen allgegenwärtig. Die jungen Senioren sehen sich selber im hohen Alter nicht in einer Institution. Sie entwerfen und bauen neue Wohnformen. In der ganzen Diskussion wird jedoch das fragile Alter ausgeklammert, in der Hoffnung, dass man nie davon betroffen sein wird.

Altersinstitutionen müssen sich mit den veränderten Bedürfnissen und Ansprüchen der Gesellschaft auseinandersetzen und ihre Dienstleistungen anpassen.

Sowohl in der breiten Öffentlichkeit als auch in Fachkreisen ist das Thema Wohnen im Alter allgegenwärtig. Die wenigsten können sich vorstellen, einmal in einer Altersinstitution zu wohnen. Die Angst vor dem Verlust der Selbstbestimmung und der Selbstständigkeit ist gross. Man hört und liest auch immer wieder, dass Alters- und Pflegeheime überholte Wohnformen seien. So werden neue Wohnformen wie Alters- WG, Hausgemeinschaften, etc. initiiert, entworfen und gebaut.

Wenn man genau hinschaut, bemerkt man aber, dass diese neuen Wohnformen sich kaum von den herkömmlichen Wohnformen unterscheiden. Nur das Durchschnittsalter ist höher und die Umgebung meist barrierefrei. Viele Bewohner dieser Wohnform arbeiten noch oder sind rüstige Rentner.

Doch was passiert, wenn jemand Unterstützung braucht oder pflegebedürftig wird?

Man hofft, dass dies nicht eintritt oder dass dann die Nachbarschaft hilft.

Doch die Bewohner der Alters-WG oder der Hausgemeinschaft sind selber auch älter geworden und brauchen eventuell selber Unterstützung.

Meiner Ansicht nach wird immer ein Bedarf nach Altersinstitutionen vorhanden sein. Das private Umfeld, sei es die Familie oder die Nachbarschaft, ist oft mit der Betreuung und Pflege überfordert. Pflegende Angehörige erkranken oft selber aufgrund Überbelastung. Spitex, Freiwillige, Tages-, Nacht- oder Ferienaufenthalte in Heimen etc. können entlasten. Doch oft wird trotz der Unterstützung und Entlastung ein Heim eintritt unvermeidlich.

Altersinstitutionen müssen sich mit dem Wertewandel und den Ansprüchen und Bedürfnissen der heutigen und zukünftigen älteren Menschen auseinandersetzen. Räumliche und organisatorische Strukturen müssen angepasst werden. Es gibt zahlreiche Altersinstitutionen wie „Im Horb und Im Bellevue“ die sich öffnen und die Bevölkerung ins Haus holen. Verschiedene Anlässe für die Bewohner und die Bevölkerung werden organisiert.



Neue Wohnformen in der Altersinstitution sollen angedacht und umgesetzt werden. Ältere Menschen möchten da sein, wo Leben ist, auch wenn sie pflegebedürftig sind und in einer Institution leben, jedoch immer mit der Möglichkeit, sich zurückziehen zu können, wenn sie Ruhe brauchen.

Wenn wir den Bedürfnissen und Ansprüchen der heutigen und zukünftigen älteren Menschen nicht gerecht werden, sind die Bewohner unzufrieden und zukünftige Bewohner bleiben fern. Wie man sich bettet so liegt man. Diese Binsenwahrheit greift, egal ob man in einem normalen Wohnhaus wohnt oder in einer Gemeinschaft wie in einer Altersinstitution.

Was ich aber auch feststellen muss:
Um die sozialen Kontakte und Teilnahme muss man sich jedoch selber kümmern – nicht erst im Alter.

Für mich als Gesamtleiterin ist es immer wieder sehr erfreulich, die Bereitschaft der Mitarbeiter zu spüren, mit der sie mit sehr grossem Engagement und Herzblut ihre Arbeit verrichten und sich sehr für das Wohl der Bewohner einsetzen.

Dieser Arbeitskultur gilt es Sorge zu tragen. Respektvoller Umgang, Wertschätzung und faire Arbeitsbedingungen bilden die Basis dafür. Bedeutend ist auch eine positive Grundhaltung der Kadermitarbeiter, die diese Kultur vorleben.

Das vergangene Jahr war – nicht nur auf Kaderebene - ein sehr anforderungsreiches Jahr. Auch unsere Institution spürte die Marktveränderungen und im Sommer musste eine Unterbelegung der Betten hingenommen werden.



Verwaltung

Der Gemeinderat hat auf Antrag der Altersheimkommission neue Taxordnungen für die Alters- und Pflegeheime Horb und Bellevue erlassen. Diese sind seit 1. Januar 2020 in Kraft. Darin sind die Tagespauschalen für die Pflegeleistung pro Pflegestufe gemäss den kantonalen Empfehlungen angepasst. Zusätzlich veränderte sich der maximale Anteil der Bewohner von Fr. 21.60 auf Fr. 23.00 pro Tag, entsprechend dem Bundesbeschluss zur Korrektur der Anteile an die Pflegefinanzierung.

Ebenfalls per Anfang 2020 erfolgte eine Anpassung der Pensionspreise und der Betreuungspauschalen. Damit ist die Deckung der effektiven Aufwände nahezu gewährleistet.

Personelles

Als neue Leiterin Pflege und Betreuung „Im Horb und Im Bellevue“, Wohnen im Alter, hat am 1. Mai 2019 die einheimische Jasmin Mandler Huser ihre Arbeit aufgenommen. Mit ihr übernahm eine führungserfahrene, gestaltende, kommunikative und fachlich bestens ausgewiesene Frau die Führung der Pflege und Betreuung. Jasmin Mandler Huser arbeitete mehrere Jahre im Kantonsspital St. Gallen als Gruppen- und stellver-

tretende Stations-Leiterin auf der Nephrologie und der allgemeinen Medizin. Sie besuchte zahlreiche Weiterbildungen und konnte sich so ein grosses Fachwissen aneignen.

Frau Susanne Eisenring leitete die Pflege und Betreuung während vier Jahren. Sie gebar Ende Juni ihr erstes Kind. Erfreulicherweise hat sie nach ihrem Mutterschaftsurlaub, in einem Teilpensum, wieder Leitungsfunktionen im Job-sharing mit Frau Mandler Huser übernommen. Für Ihr grosses und unermüdetliches Engagement zugunsten unserer Institution gebührt ihr ein riesiger Dank.

In den wohlverdienten Ruhestand dürfen Lisette Roth und Agi Roth gehen. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihnen alles Gute und viel Sonnenschein sowie beste Gesundheit.

Der Mitarbeiterausflug führte uns ins "Schoggiland" der Firma Maestrani in Flawil. Nach einem feinen Mittagessen liessen wir uns gerne von so viel Süßem beglücken und genossen den gemeinsamen, teambildenden Nachmittag.

Im vergangenen Jahr wurde viel von uns gefordert. Es galt, im Zeichen der Qualitätssteigerung, sich und die damit verbundene Arbeit zu hinterfragen. Für alle Mitarbeiter war diese Anforderung ein Prüfstein in der Alltagsbewältigung. Alle haben bei dieser anforderungsreichen Arbeit ihr Bestes gegeben und unsere Bewohner bestmöglich unterstützt.

Auch die Pflegetätigkeit bei den zunehmend komplexeren Krankheitsbildern, hat uns alle gefordert. Jedes Jahr wiederhole ich mich mit der Feststellung, dass sich unsere Institution in einem anspruchsvollen Markt befindet.

Zwar fehlen auch in Zukunft dem Gesundheitsbereich die Bewohner nicht – im Gegenteil-, aber um in diesem spannenden Tätigkeitsfeld eine gute Arbeit leisten zu können, bedarf es einem grossen Anteil an Pflegefachkräften

Die ständigen Veränderungen fordern wiederkehrende Umbildungsprozesse und auch der Gesetzgeber spart nicht mit neuen Anforderungen und Auflagen.



Aus- und Weiterbildungen

Durch interne und externe Weiterbildungen konnte das Ausbildungsniveau wiederum verbessert werden.

Durch Übungen mit der örtlichen Feuerwehr, wurden wir für die entsprechenden Notfallsituationen geschult und vorbereitet.

Die Schulung der Mitarbeiter in Kinästhetik fand auch dieses Jahr hausintern statt.

Andrea Böhi, Lernende Fachfrau Hauswirtschaft, hat ihre Ausbildung mit der Note 5.5, und somit als beste Note der Hauswirtschaft Ostschweiz, abgeschlossen. Herzliche Gratulation!

Für fünf Dienstjahre wurden Vreni Wittenwiler und Erika Gisler geehrt.

Tanja Adamer, Yvonne Bischof und Cornelia Eggenberger schlossen den Lehrgang Langzeitpflege vom SRK mit Bravour ab, herzliche Gratulation. Solche Erfolge zeigen, dass das Interesse am alten Mensch und die Bereitschaft Neues zu lernen, vorhanden ist.

Mit Erfolg hat Sabine Vogel die Prüfung zur Bereichsleiterin Hotellerie und Hauswirtschaft bestanden. Herzliche Gratulation, wir wünschen Sabine Vogel weiterhin viel Freude an der sehr vielseitigen Arbeit. Sabine Vogel leitet seit drei Jahren das Hauswirtschaftsteam im Horb.

Die angebotenen Weiterbildungen von Curaviva und SRK wurden von unseren Mitarbeitern mit großem Interesse besucht und das Gelernte wurde umgesetzt. Die Weiterbildungskurse im Rai-System werden laufend besucht, um das Wissen bezüglich unseres Pflegebedarfsabklärungssystems, auf dem aktuellen Stand zu halten.

Bereich Pflege und Betreuung

Neuerungen bringen Veränderung. Dies ist auch mit einer neuen Leitungsperson so. Die Weichen sind gestellt. Der Fahrplan wird angepasst.

Die elektronische Patientendokumentation ist eingeführt und aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie bringt viele Erleichterungen. Alle Dokumente sind zentral abgelegt und der Verlauf ist stets ersichtlich und aktuell. Verknüpfungen zum RAI (Bedarfsabklärung für Bewohner) sind gewährleistet. Alle Pflegepersonen sind nun vertraut mit diesem System. Somit kann der Pflegeprozess, mit all seinen Facetten, optimal abgebildet und genutzt werden. Die elektronische Dokumentation wird so-

mit zum wichtigsten Arbeitsinstrument für eine effiziente und professionelle Pflege.

Der Pflegeprozess ist ständig in Bewegung. Es gilt die Informationen zu sammeln, die Probleme zu erkennen, die Pflegeziele festzulegen, die Pflegemaßnahmen zu planen, die Pflege durchzuführen und die Wirkung zu beurteilen und dann allenfalls die Massnahmen wieder anzupassen.

Der zentrale Punkt im Ganzen sind die Bewohner mit ihren Wünschen und Bedürfnissen. Daher ist es von enormer Wichtigkeit, jeden einzelnen Bewohner individuell zu Pflegen und zu Betreuen.

Ein wichtiger Teil ist dabei die Pflegevisite, welche die Bezugsperson regelmäßig zusammen mit dem Bewohner durchgeführt. Diese dient der Bewohnerzentrierten ganzheitlichen Pflege. Ziel der Pflegevisite ist es, die Bewohner aktiv in den Pflegeprozess einzubeziehen. Dabei werden die Bewohner, als Experten, in die Planungs-, Entscheidungs- und Überprüfungsprozesse aktiv miteinbezogen. Das heisst die Pflege wird überprüft und bei Bedarf angepasst.

Damit wird eine Verbesserung der Pflegequalität und Bewohnerzufriedenheit angestrebt.



Hauswirtschaft

Eine professionelle Hauswirtschaft beinhaltet die Planung und die Organisation des gesamten hauswirtschaftlichen Bereichs, wie Reinigung, Wäscheversorgung, Ernährung und Verpflegung. Alle Bereiche brauchen Zeit und müssen entsprechend organisiert werden. Es ist uns ein Anliegen, dass sich unsere Bewohner wohlfühlen, die Zimmer und die gemeinsamen Räumlichkeiten sauber und ansprechend sind.

Wir bieten unseren Bewohnern und Gästen gemeinsame Mahlzeiten in ruhiger Atmosphäre und einem angenehmen Ambiente an. Unser tägliches Ziel ist es, frische, saisonale Speisen mit Liebe und Sorgfalt herzustellen. Wir achten auf eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung. Auf unseren Speiseplan gehören viel Gemüse und Obst, täglich frische Milchprodukte, sowie Fisch, Fleisch und Getreide. Dabei ist es uns wichtig auf die Wünsche unserer Bewohnenden einzugehen. An der Küchensitzung mit den Bewohnenden besprechen wir deren Anliegen und gehen auf die individuellen Wünsche ein.

Dank

Vorab möchte ich den Bewohnern, für das in uns gesetzte Vertrauen, herzlich danken.

Allen Angehörigen und Freunden für das Mittragen von schwierigen Mitteilungen und Entscheidungen. Für das Vertrauen und die wohlwollende Zusammenarbeit, ein riesiges Merci.

Dem ganzen Kader danke ich für umsichtige Mithilfe und Unterstützung in der Führung der Betriebe. Allen Mitar-

beitern für ihren unermüdlichen Einsatz das ganze Jahr hindurch.

Den Ärzten für die gute Zusammenarbeit und auch unseren freiwilligen Zeitschenkerinnen. Durch Ihre Besuche und Unternehmungen bringen sie unseren Bewohnern Freude und Abwechslung in den Alltag. Den Chauffeuren vom Fahrdienst zur Kirche, den SRK- und Tixi-Fahrern danke ich für die unfallfreien und umsichtigen Fahrten.

Herzlichen Dank an das katholische und evangelische Pfarramt für die regelmässigen Gottesdienste und die Seelsorge. Sie werden von unseren Bewohnern sehr geschätzt.

Allen Schulkindern, Chören, Jodelclubs, und Musikformationen, welche unseren Bewohnern durch ihre Darbietungen grosse Freude bereiten, vielen Dank.

Der Altersheimkommission danke ich für die gute Zusammenarbeit und für das Wohlwollen bei der Prüfung unserer Forderungen und Anliegen.

Besonders danken möchte ich Rita Elmer für ihre grosse Arbeit als Altersheimkommissionspräsidentin. Ihre unkomplizierte Art, das grosse Fachwissen und ihr persönliches Interesse an der Altersarbeit motivierte unsere Arbeit.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame, konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bewohner.

Das Jahr 2020 bleibt spannend und wird weiterhin herausfordern.

Vreny Heierli
Heimleiterin

Berichte der Verwaltungsabteilungen

AHV-Zweigstelle

Die AHV-Zweigstelle ist in Sozialversicherungsfragen die Anlaufstelle und das Bindeglied zur Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen (SVA St. Gallen).

Die diversen Dienstleistungen der SVA St. Gallen kommen allen Bevölkerungskreisen zugute. Folgende Bereiche möchten wir Ihnen kurz etwas näherbringen:

Individuelle Prämienverbilligung 2020

Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Anmeldung / Fristen

Die Anmeldung ist nur noch über das elektronische Formular (www.svasg.ch / Online Schalter / Formulare / IPV) möglich. Die Anmeldung hat **bis am 31. März 2020** zu erfolgen.

AHV-Beiträge:

Nichterwerbstätige (Bsp. vorzeitig Pensionierte, Teilzeitbeschäftigte, Bezüger-/innen von IV-Renten, Studierende, Weltreisende, ausgesteuerte Arbeitslose etc.) müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahres Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung des Rentenanspruches führen.

Ergänzungsleistungen:

Ergänzungsleistungen werden an Rentnerinnen und Rentner der AHV oder der IV ausbezahlt. Sie sollen – zusammen mit anderen Leistungen – den Existenzbedarf decken. Die Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV und IV helfen, wenn die Einnahmen die minimalen Lebenskosten nicht decken – also dann, wenn die Ausgaben höher sind als die Einnahmen. Ergänzungsleistungen werden individuell berechnet. Zusammen mit der AHV und IV gehören die EL zum sozialen Fundament unseres Staates. Auf sie besteht im Bedarfsfall ein rechtlicher Anspruch.

Pflegefinanzierung:

Bewohnerinnen und Bewohner von Alters- und Pflegeheimen haben nach Antrag (mit Formular) bei der SVA St. Gallen sowie je nach Pflegestufe einen begrenzten Anteil der Pflegekosten zu bezahlen. Die restlichen Pflegekosten werden vom Staat finanziert. Betreuungs- und Aufenthaltskosten werden vom Bewohner oder der Bewohnerin selbst oder über die Ergänzungsleistungen bezahlt.

Ausführliche Informationen, Merkblätter sowie die entsprechenden Formulare zu Beiträgen und den Leistungen finden Sie auf der Homepage der SVA St. Gallen: www.svasg.ch. Wenn Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen benötigen oder Fragen dazu haben, dann nehmen Sie mit der AHV-Zweigstelle Kontakt auf. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Zahlen und Fakten / Statistische Angaben:

Die SVA St. Gallen zahlte im Kalenderjahr 2019 auf dem Gebiet der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann folgende Leistungen aus:

	2018 in Fr.	2019 in Fr.
AHV-Renten	8'156'877	8'289'076
IV-Renten	967'601	891'399
ordentliche und ausserordentliche Ergänzungsleistungen (EL)	1'937'289	1'784'897

Im Kanton St. Gallen ausbezahlte Ergänzungsleistungen:

	2018 in Fr.	2019 in Fr.
ordentliche und ausserordentliche Ergänzungsleistungen (EL)	317'936'086	327'399'753

Entwicklung der Bezüger der vergangenen Jahre in der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann:

Jahr	AHV-Rentner	IV-Rentner	EL-Bezüger
2012	337	61	96
2013	337	60	103
2014	352	55	104
2015	368	48	113
2016	384	50	123
2017	392	52	127
2018	401	50	127
2019	407	53	122

Bauverwaltung

Bewilligte Bauprojekte	2018	2019
Neubauten	9	12
Umbauten	46	38
Nutzungsänderungen	6	3
Anlagen / Kleinbauten	17	17
Anbauten / Nebenbauten	3	9
Öffentliche Bauten	0	0
Wärmepumpen + Erdsonden	12	15
Solar- u. Photovoltaikanlagen	4	4
Strassen	3	1

Brandschutztechnische Baubewilligungen	2018	2019
Heizungen und Öfen	12	23

Verfahren	2018	2019
Ausschreibungen öffentlich	52	53
Ausschreibungen vereinfacht	22	15
Meldeverfahren	21	32

Neubau Wohnhaus, Andrea u. Jonas Scheidegger, Wildhaus



Betreibungsamt

Das Betreibungsamt hat zum Ziel, nicht bezahlte Forderungen auf Ersuchen der Gläubiger einzutreiben. Grundlage dafür ist das Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG). Das Betreibungsamt stellt Zahlungsbefehle aus, vollzieht Pfändungen, Arreste, Retentionen, erteilt Betreibungsauskünfte und führt das Eigentumsvorbehaltsregister.

Möchten Sie eine Betreibung einleiten oder wurden Sie betrieben und möchten Sie sich über die Möglichkeiten erkundigen? Das Betreibungsamt steht Ihnen unter der Nummer 058 228 71 04/05 gerne zur Verfügung.

Zahlen und Fakten

Die Anzahl der eingeleiteten Betreibungen ist im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken:

Jahr	Betreibungen
2019	793
2018	798
2017	723
2016	736
2015	623
2014	551

Im Jahr 2019 wurden Verlustscheine im Gesamtbetrag von Fr. 662'955.40 ausgestellt (inkl. entstandene Kosten und verlangte Zinsen). Dem gegenüberstellend konnten Ablieferungen an Gläubiger von Total Fr. 654'259.57 vorgenommen werden. Davon wurden Fr. 386'354.12 nach Zustellung des Zahlungsbefehls bezahlt, Fr. 267'905.45 konnten aufgrund von Pfändungen abgeliefert werden.

Nachfolgend eine Statistik der wichtigsten betreibungsamtlichen Tätigkeiten:

Statistik per Ende Jahr	2018	2019
eingeleitete Betreibungen	798	793
Pfändungen (Anz. Betreibungen)	361	389
Konkursandrohungen	52	67
Verlustscheine gemäss Art. 115 SchKG	5	40
Pfändungsverlustscheine gemäss Art. 149 SchKG	194	211
Diverse Vorgänge:		
- Grundstückverwertungen	0	0
- Arreste / Retentionen	3 / 0	0 / 0
- Eigentumsvorbehalte	1	2
- Betreibungsregisterauszüge	282	360

Allgemeine Orientierung

Betreibungsregisterauszug

Im Betreibungsregister sind sämtliche betreibungsrechtliche Massnahmen verzeichnet. Vor weitreichenden Geschäftsabschlüssen möchten sich die Vertragspartner oftmals vergewissern, ob der Kunde zahlungsfähig ist. Dazu dient der Betreibungsauszug. Auch Vermieter einer Wohnung oder von Geschäftsräumen verlangen von den Interessenten vielfach einen Auszug aus dem Betreibungsregister.

Der Betreibungsregisterauszug kann beim Betreibungsamt gegen Vorweisen eines amtlichen Ausweises und eines Interessensnachweises (sofern über eine andere Person ein Auszug verlangt wird) und eine Gebühr von Fr. 17.00 bezogen werden.

Seit einigen Monaten bietet *die Post* diese Dienstleistung für Fr. 35.00 an. Wir empfehlen Ihnen daher, den schnelleren und günstigeren Weg zu wählen; nämlich über das Betreibungsamt.

Einwohneramt

Per 31. Dezember 2019 zählt die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann 2'584 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Einwohner verteilen sich wie folgt:

Statistik per Ende Jahr	2018	2019
Ortsbürger	1'121	1'115
übrige Kantonsbürger	530	541
übrige Schweizer	649	631
Ausländer	299	197
Total	2'599	2'584

nach Konfession	2018	2019
evangelisch	1'135	1'126
katholisch	981	946
übrige / ohne Konfession	483	512

nach Mutationen	2018	2019
Geburten	20	24
Todesfälle	25	30
Zuzüge	163	144
Wegzüge	181	153

Allgemeine Orientierung

eUmzug – online An-/Abmeldung

Ihre Abmeldung in Ihrer heutigen und die Anmeldung in Ihrer zukünftigen Wohngemeinde, oder auch eine Adressänderung innerhalb der Gemeinde können Sie nun in einem geführten elektronischen Prozess (sog. eUmzug) Schritt für Schritt bequem am PC oder auf mobilen Geräten erledigen.

Weitere Informationen zum eUmzug entnehmen Sie bitte unsere Homepage.

SBB-Tageskarten

Im Jahr 2019 konnten von den Total 730 zur Verfügung gestellten GA-Tageskarten 644

Karten verkauft werden. Dies sind 9 Karten mehr als im Vorjahr. Nachfolgend eine Übersicht:

	Anzahl der verkauften SBB-Tageskarten	
	CHF 43.00	CHF 20.00 (Last Minute)
Jan. 2019	39	9
Feb. 2019	32	13
Mrz. 2019	49	8
Apr. 2019	50	0
Mai 2019	46	9
Jun. 2019	51	5
Jul. 2019	54	4
Aug. 2019	54	3
Sept. 2019	57	1
Okt. 2019	56	2
Nov. 2019	49	6
Dez. 2019	38	11

Informationen zu den Tageskarten, dem Last-Minute-Angebot und den Verkaufsbedingungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen das Front Office unter der Telefonnummer 058 228 71 00.



Grundbuchamt

Grundbuchkreis Alt St. Johann

Im Jahr 2019 sind 467 Belege im Tagebuch eingeschrieben worden (Vorjahr 637). Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Handänderungen	2018	2019
Kauf	41	44
Abtretung	-	2
Zwangsvollstreckung	1	-
Schenkung	1	4
Tausch	-	3
Erbgang	6	15
Erbteilung	6	8
Untererbgang / Anwachsung	1	1
Aus-/Eintritt in Gemeinschaft		1
Vermächtnis	-	1
Sacheinlage	1	-
Ehevertrag	-	1

Grundpfandrechte	2018	2019
Pfandentlassungen	9	2
Rang- und/oder Vorgangsänderungen	1	4
Umwandlung Pfandrechte	1	2
Neuerrichtung Schuldbriefe	32	43
Neuerrichtung Grundpfandverschreibungen	5	2
Erhöhung bestehender Grundpfandrechte	5	12
gelöschte Grundpfandrechte	65	58
Gläubigerregister-Löschung	2	5
Gläubigerregister-Eintragung	2	1
Gläubigerwechsel	8	9

Weitere Grundbuchgeschäfte	2018	2019
Anmerkungen	37	22
Vormerkungen	1	14

Dienstbarkeiten und Grundlasten	22	13
Übertragung Personaldienstbarkeiten	26	-
Diverse Löschungen (Anmerkungen, Vormerkungen, Dienstbarkeiten und Grundlasten)	61	29
Namens- oder Firmaänderungen, Sitzverlegungen, Personaldatenergänzungen	8	14
Grundstückteilungen, Grundstückvereinigungen, Grenzänderungen, Realteilungen	6	1
Grundbuchbereinigung	361	185
Bestandesänderung	4	3

Grundbuchkreis Wildhaus

Im Jahr 2019 sind 399 Belege im Tagebuch eingeschrieben worden (Vorjahr 335). Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Handänderungen	2018	2019
Kauf	60	65
Abtretung	3	4
Schenkung	4	11
Erbgang	16	22
Erbteilung	12	9
Abtretung Erbanteil /	-	3
Untererbgang /	3	7
Aus-/Eintritt in Gemeinschaft	-	1
Auseinandersetzung	-	1
Vermächtnis	-	2
Ehevertrag	1	1
Urteil	3	-
Vermögensübertragung	2	-
Total Handänderungen	104	126

Weitere Grundbuchgeschäfte	2018	2019
Anmerkungen	21	22
Vormerkungen	12	6
Dienstbarkeiten und Grundlasten	37	23
Übertragung Personaldienstbarkeiten	45	2
Diverse Löschungen (Anmerkungen, Vormerkungen, Dienstbarkeiten und Grundlasten)	53	82
Namens- oder Firmaänderungen, Sitzverlegungen, Personendatenergänzungen	4	11
Grundstückteilungen, Grundstückvereinigungen, Grenzänderungen, Realteilungen	8	3
Begründung und Änderung Stockwerkeigentum	1	1
Bestandesänderung	6	3
Abweisungen	2	1

Grundpfandrechte	2018	2019
Pfandentlassungen	7	5
Pfandvermehrungen	3	-
Pfandrechtsverlegung	-	1
Rang- und/oder Vorgangsänderungen	2	3
Umwandlung Pfandrechte	3	2
Neuerrichtung Schuldbriefe	40	37
Neuerrichtung Grundpfandverschreibungen	3	1
Erhöhung bestehender Grundpfandrechte	12	9
gelöschte Grundpfandrechte	45	47
Gläubigerregister-Löschung	3	8
Gläubigerregister-Eintragung	32	4
Gläubigerwechsel	-	12
Änderung der Tenorbestimmungen	-	1

Steueramt

Steuerpflichtige

Im Jahr 2019 zählte die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann 3'633 Steuerpflichtige. Davon sind 1'540 primärpflichtig, 1'768 sekundärpflichtig und 325 steuerfrei (Bagatellfälle).

Primärpflichtige wohnen in der Gemeinde, Sekundärpflichtige wohnen ausserhalb der Gemeinde und sind Eigentümer von Grundstücken.

Veranlagungsstand

Für die Steuerperiode 2018 wurde per 31. Dezember 2019 ein Veranlagungsstand von 88.52 % erreicht. Somit liegen wir wiederum über dem Durchschnitt des Kantons St. Gallen.

Woher stammen die Steuerbeträge?

Steuerbares Einkommen (CHF)	Steuerpflichtige (%)	Anzahl Steuerpflichtige	Einfache Steuer (%)	Einfache Steuer (CHF)
0 - 5'000	41.76	1'517	2.65	94'034
5'000 - 10'000	16.16	587	6.28	222'944
10'000 - 20'000	8.97	326	4.85	172'188
20'000 - 50'000	18.80	683	22.74	807'090
50'000 - 100'000	11.75	427	38.01	1'349'232
über 100'000	2.56	93	25.47	904'281
Total	100.00	3'633	100.00	3'549'769

Hinweis:

Die einfache Steuer beinhaltet nur das Einkommen – ohne Vermögen, daher ist eine grosse Zahl an Steuerpflichtigen bei der Rubrik 0 – 5'000 Einkommen zu finden. Dies sind Sekundärpflichtige, die aufgrund der Steuerausscheidung kein Einkommen versteuern, sondern eventuell nur Vermögensteuer bezahlen.

Dank

Der gute Veranlagungsstand ist natürlich auch den Bürgerinnen und Bürgern zu verdanken, die ihre Steuererklärung fristgerecht eingereicht haben. Zudem bedanken wir uns auch bei all denen, die ihre Steuerrechnung ohne grössere Umstände für das Steueramt beglichen haben.

Wir hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Spitex Oberes Toggenburg

Im vergangenen Jahr haben unsere 17 Mitarbeitenden mit ca. 840 Stellenprozenten rund 17'600 Arbeitsstunden geleistet. Die stetigen Veränderungen im Bereich des Gesundheitswesens sowie die steigende Komplexität der Fälle stellen auch die Spitex Oberes Toggenburg immer wieder vor neue Herausforderungen.

- Der Beratungsaufwand, Absprachen mit Angehörigen und der Koordinationsaufwand mit anderen Leistungserbringern erhöht sich ständig.
- Viele der Leistungen sind nicht oder nur ungenügend gedeckt.
- Eine Senkung der Beitragssätze der Krankenkassen wurde per 1.1.2020 Tatsache.
- Die administrativen Aufgaben steigen laufend an und reduzieren die ohnehin schon knappe Pflegekapazität.

Wollen Politik und Gesetzgeber das Erfolgsmodell Spitex nicht gefährden, müssen sie mindestens versuchen, diese Entwicklungen zu stoppen.

Trotz manchmal hoher Arbeitsbelastung sind unsere Mitarbeitenden in allen Situationen mit Fachwissen und grossem Engagement für Sie da.

Wir freuen uns, wenn auch Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft in unserem Verein unterstützen. Unter www.spitex-oberes-toggenburg.ch finden Sie weitere Informationen.

Für den Vorstand:
Elsbeth Conzett, Sekretariat

Bilanz

Text	Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
	per 01.01.2019	Zuwachs	Abgang	per 31.12.2019
Aktiven	31'922'636.68	58'697'772.13	54'942'071.97	35'678'336.84
Finanzvermögen	21'220'687.86	53'329'755.30	54'358'421.82	20'192'021.34
Flüssige Mittel	3'942'808.27	37'598'848.63	38'512'759.11	3'028'897.79
Guthaben	2'153'966.66	14'940'362.93	15'502'528.78	1'591'800.81
Transitorische Aktiven	91'128.43	110'633.14	91'128.43	110'633.14
Vorräte	35'405.50	39'910.60	35'405.50	39'910.60
Finanzanlagen	1'302'679.00	500'000.00	155'600.00	1'647'079.00
Anlagen Finanzvermögen	13'694'700.00	140'000.00	61'000.00	13'773'700.00
Ordentliches Verwaltungsvermögen	10'701'948.82	5'368'016.83	583'650.15	15'486'315.50
Strassen, Verkehrswege	431'365.80	124'960.75	20'189.65	536'136.90
übrige Tiefbauten	5'732'363.49	437'161.37	234'358.15	5'935'166.71
Hochbauten	1'248'687.45	149'949.50	59'504.70	1'339'132.25
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	0.00	523'374.40	14'800.00	508'574.40
Anlagen im Bau allg. Haushalt	2'695'932.08	3'747'183.41	205'974.40	6'237'141.09
Investitionsbeiträge an Gemeinden	593'600.00	385'387.40	48'823.25	930'164.15
Passiven	31'922'636.68	108'442'646.72	104'686'946.56	35'678'336.84
Fremdkapital	10'909'364.85	68'544'205.61	66'139'585.79	13'313'984.67
Laufende Verpflichtungen	4'165'561.65	64'364'285.16	64'704'586.29	3'825'260.52
Kurzfristige Schulden	0.00	0.00	0.00	0.00
Transitorische Passiven	791'286.90	382'775.95	792'067.95	381'994.90
Rückstellungen	66'016.55	77'893.00	66'016.55	77'893.00
Mittel- und langfristige Schulden	5'717'000.00	3'500'000.00	548'500.00	8'668'500.00
Passivierte Anschlussbeiträge	0.00	218'005.00	21'800.00	196'205.00
Verbindlichkeiten gegenüber Legaten	169'499.75	1'246.50	6'615.00	164'131.25
Steuerbezug	0.00	29'425'155.34	29'425'155.34	0.00
Eigenkapital	21'013'271.83	10'473'285.77	9'122'205.43	22'364'352.17
Reserven Spezialfinanzierungen	6'524'202.77	206'362.97	367'208.94	6'363'356.80
Fonds im Eigenkapital	68'700.00	0.00	0.00	68'700.00
Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	500'000.00	0.00	0.00	500'000.00
Ausgleichsreserve	0.00	2'023'307.37	0.00	2'023'307.37
Reserve Werterhalt Liegenschaften FV	0.00	3'543'010.00	578'391.06	2'964'618.94
Reserve Wertschwankungen FV	0.00	1'630'000.00	216'000.00	1'414'000.00
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	7'960'605.43	0.00	7'960'605.43	0.00
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'959'763.63	3'070'605.43	0.00	9'030'369.06

Erfolgsrechnung funktionale Gliederung

Funktionale Gliederung

Nettoaufwand nach Funktion		Budget 2019	Rechnung 2019
0	Allgemeine Verwaltung	-1'339'500	-1'333'856
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	-559'000	-441'537
2	Bildung	-5'869'700	-5'773'382
3	Kultur, Sport und Freizeit	-584'500	-409'006
4	Gesundheit	-583'000	-622'418
5	Soziale Sicherheit	-725'200	-703'863
6	Verkehr	-1'610'400	-1'710'114
7	Umweltschutz und Raumordnung	-385'700	-316'340
8	Volkswirtschaft	-113'600	-153'701
9	Finanzen und Steuern	11'738'200	13'487'524
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss)		-32'400	2'023'307

Sachgruppen-Gliederung

		Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand		
30	Personalaufwand	-8'019'414.40
31	Sachaufwand und übriger Betriebsaufwand	-5'816'777.41
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-518'415.00
34	Finanzaufwand	-321'996.73
35	Einlagen Fonds / Spezialfinanzierungen	-206'362.97
36	Transferaufwand	-4'955'500.26
Betrieblicher Ertrag		
40	Fiskalertrag	9'794'008.65
42	Entgelte	5'393'071.12
43	Verschiedene Erträge	386'286.25
44	Finanzertrag	985'717.53
45	Entnahmen Fonds / Spezialfinanzierungen	367'208.94
46	Transferertrag	4'424'100.59
Operatives Ergebnis (+ = Ertragsüberschuss)		1'511'926.31
Reservenveränderungen		
38	Einlagen in Reserven	-283'010.00
48	Bezüge aus Reserven	794'391.06
Ergebnis aus Reservenveränderungen		511'381.06
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss)		2'023'307.37

Erfolgsrechnung

Zusammenzug Nettosaldi

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung Saldo	1'762'300	422'800	1'781'339.52	447'483.16
			1'339'500		1'333'856.36
11	Öffentliche Sicherheit Saldo	1'269'600	710'600	1'208'100.63	766'563.86
			559'000		441'536.77
12	Bildung Saldo	5'908'900	39'200	5'854'719.90	81'338.05
			5'869'700		5'773'381.85
13	Kultur, Freizeit Saldo	673'000	88'500	598'824.53	189'818.64
			584'500		409'005.89
14	Gesundheit Saldo	3'442'300	2'859'300	3'463'741.24	2'841'323.19
			583'000		622'418.05
15	Soziale Wohlfahrt Saldo	1'186'000	460'800	1'206'078.75	502'215.10
			725'200		703'863.65
16	Verkehr Saldo	2'128'800	518'400	2'347'333.68	637'219.87
			1'610'400		1'710'113.81
17	Umwelt, Raumordnung Saldo	1'934'300	1'548'600	1'848'858.21	1'532'517.98
			385'700		316'340.23
18	Volkswirtschaft Saldo	663'600	550'000	765'982.25	612'281.72
			113'600		153'700.53
19	Finanzen Saldo	941'800	12'680'000	1'386'566.26	14'874'090.77
		-11'738'200		-13'487'524.51	
Total		19'910'600	19'878'200	20'461'544.97	22'484'852.34
Aufwandüberschuss			32'400		
Ertragsüberschuss				2'023'307.37	

0 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	1'762'300	422'800	1'781'339.52	447'483.16
	Saldo		1'339'500		1'333'856.36
01100	Bürgerversammlung, Abstimmungen	33'700		35'480.32	
01110	Geschäftsprüfungskommission	29'100		27'425.40	
01200	Gemeinderat, Kommissionen	199'400	15'700	198'104.66	16'800.15
01202	Anlässe und Veranstaltungen	25'300		24'294.00	
01030	Schulrat	55'400		46'956.40	
02100	Finanz- und Steuerverwaltung	529'100	261'600	533'430.32	265'755.96
02200	Allgemeine Verwaltung	325'100	34'800	360'228.79	32'074.55
02210	Bauverwaltung	298'800	72'000	303'713.08	94'628.10
02270	Informatikausgaben	211'100	34'100	197'225.50	33'884.40
02280	E-Government	6'300		6'223.35	
02900	Gemeindehaus	49'000	4'600	48'257.70	4'340.00

01030 / Schulrat

Der Schulrat hielt weniger Sitzungen ab, weshalb die Ausgaben geringer ausfielen.

02100 / Finanz- und Steuerverwaltung

Die verschiedenen Wahlgänge und Informationen an die Bürgerschaft verursachten im vergangenen Jahr erhöhte Kosten für Porti. Ebenfalls sind die Bankgebühren gestiegen.

02200 / Allgemeine Verwaltung

Nach dem Austritt von Gemeinderatsschreiberin Sabrina Lusti wurde das Pensum in der Gemeindeganzlei um 20 % erhöht. Ebenfalls sind Mehrkosten beim Lohn für die Einarbeitung der Nachfolgerin angefallen.

02210 / Bauverwaltung

Die gestiegene Anzahl Baugesuche und zum Teil komplexe Einspracheverfahren führten zu einem erhöhten Aufwand für Abklärungen. Dafür sind die Einnahmen für Gebühren der Bauverwaltung deutlich höher ausgefallen.

11 Öffentliche Sicherheit

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Öffentliche Sicherheit	1'269'600	710'600	1'208'100.63	766'563.86
	Saldo		559'000		441'536.77
11100	Polizei	1'600		1'575.60	
14000	Einwohneramt / Betreibungsamt	183'700	132'800	177'767.50	141'053.94
14001	Grundbuchamt	490'500	289'000	521'916.00	335'279.12
14002	Grundbuchvermessung	85'000	60'400	63'434.60	41'797.90
14003	Info-System Grundbuchamt (GIS)	19'200		20'204.30	
14009	übriges Rechtswesen	800	500	780.00	800.00
14060	Regionales Zivilstandsamt Toggenburg	8'000		7'878.00	
14080	Regionale Behörde KES	70'000		71'013.30	
15000	Feuerwehr Wildhaus-Alt St. Johann	328'400	201'500	257'027.53	212'917.20
16110	Militär (Einquartierungen)	33'900	20'800	34'554.35	31'549.90
16120	Schiessanlagen	19'700		16'515.45	
16200	Zivilschutz	28'800	5'600	35'434.00	3'165.80

14000 / Einwohner- und Betreibungsamt

Die gestiegene Anzahl Betreibungsbegehren führte zu einer erhöhten Ablieferung an die Gemeinde (plus Fr. 10'800).

14001 / Grundbuchamt

Die beiden Wechsel beim Personal Grundbuchamt führten zu Mehrkosten (Inserate, doppelter Lohn bei der Einarbeitung). Durch die hohe Anzahl an Grundbuchgeschäften sind mehr Gebühren angefallen (plus Fr. 31'800).

14002 / Grundbuchvermessung

Der Grundbuchgeometer musste weniger häufig in Anspruch genommen werden.

15000 / Feuerwehr Wildhaus-Alt St. Johann

Die Feuerwehr hatte im Jahr 2019 weniger Einsätze als in den Vorjahren. Ebenfalls sind einige geplante Beiträge an die Löschwasser-Versorgung noch nicht zur Auszahlung fällig. Bei den Ersatzabgaben konnten Mehreinnahmen von Fr. 12'800 generiert werden.

16110 / Militär (Einquartierungen)

Im vergangenen Jahr besuchten uns zwei grössere und zwei kleinere Einheiten, was zu einem Mietertrag von Fr. 31'500 führte.

16120 / Schiessanlagen

Die Bleibestimmung in den Schiessanlagen Au, See und Munzenriet erforderten Kosten von Fr. 16'500.

12 Bildung

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12	Bildung	5'908'900	39'200	5'854'719.90	81'338.05
	Saldo		5'869'700		5'773'381.85
21100	Kindergarten	612'400		593'914.50	4'626.95
21200	Primarschule	1'616'900	4'000	1'701'225.34	25'381.40
21400	Musikschule	132'000		112'707.00	
21700	Schulliegenschaften	842'200	16'400	884'554.44	20'667.50
21800	Mittagstische	80'700	15'000	77'010.38	23'872.00
21900	Schulleitung / Schulverwaltung	200'700		196'520.90	150.00
21910	Informatik Schule	46'700		48'982.43	
21920	Schulpsychologischer Dienst / Schulsozialarbeit	50'000		45'681.10	
21922	Schülertransporte	186'200		174'634.85	
21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	54'900	3'800	47'818.80	6'640.20
21924	Schulgelder	1'700'100		1'570'458.35	
21929	Übriger Schulbetriebsaufwand	7'800		4'301.35	
21930	Fördernde Massnahmen	378'300		396'910.46	

21100 / Kindergarten

Auf der Kindergartenstufe sind weniger Lektionen für Deutsch als Zweitsprache als budgetiert angefallen. Auch die Lohnkosten für Stellvertretungen wurden zu hoch angenommen.

21200 / Primarschule

Die Lohnkosten fielen höher aus als budgetiert. Die genaue Gestaltung der Stundenpläne erfolgt relativ kurzfristig und ist abhängig von den Schülerzahlen und den tatsächlich eingesetzten Differenzierungs-Lektionen und unterliegt deshalb gewissen Schwankungen. Auf der Primarstufe waren es mehr Kinder, die Deutsch als Zweitsprache beanspruchten.

21400 / Musikschule

Aufgrund der rückläufigen Nachfrage für Instrumental-Unterricht ist die Kostenbeteiligung der Schule entsprechend tiefer ausgefallen.

21700 / Schulliegenschaften

Die Lohnkosten sind höher als budgetiert ausgefallen. Einerseits ist ein Mitarbeiter unfallbedingt längere Zeit ausgefallen; andererseits wurden die Lohnkosten für die Vermietungen in dieses Konto verbucht. Aufgrund des Schulhaus-Neubaus in Wildhaus und diversen Raum-Umnutzungen in den letzten Jahren, wurden die Wischflächenberechnungen für die Hauswarte neu erstellt. Die Kosten für diesen Aufwand waren im Budget nicht berücksichtigt.

21800 / Mittagstische

Die hohe Nachfrage, insbesondere für den Mittagstisch Alt St. Johann, liess die Teilnehmerbeiträge markant ansteigen. Zusätzliche Betreuungspersonen wurden eingesetzt, damit eine ausreichende Betreuung der zahlreichen Kinder sichergestellt werden konnte. Mit der Gewinnverteilung aus der Rechnung 2018 wurden die gesamten Kosten für den Einbau Mittagstisch in die Schulküche Wildhaus abgeschrieben (im Budget war die ordentliche Abschreibung enthalten).

21900 / Schulleitung / Schulverwaltung

Es mussten noch Treueprämien aus vergangenen Jahren ausbezahlt werden. Um alle anfallenden Arbeiten auf der Schulverwaltung zu bewältigen, wurden einige Überstunden angeordnet und ausbezahlt.

21910 / Informatik Schule

Die Ausgaben wurden leicht überschritten, da ein Beamer aufgrund eines unvorhersehbaren Defektes ersetzt werden musste.

21922 / Schülertransporte

Unerwartet hohe Reparaturen der Schulbusse und eine Stellvertretung für einen unfallbedingten Ausfall eines Chauffeurs verursachten höhere Kosten. Die budgetierten Abschreibungen für die Schulbusse entfielen aufgrund der Abschreibung der Kosten aus der Gewinnverteilung Rechnung 2018.

21924 / Schulgelder

Weniger Oberstufenschüler und weniger Sonderschüler verursachten Einsparungen bei den Schulgeldern. Zu- und Wegzüge, ebenso Abgänge an die Kantonsschule, sind nicht immer vorhersehbar.

21929 / übriger Schulbetriebsaufwand

Die Kosten für die Telekommunikation sind tiefer ausgefallen. Die Beiträge an private Institutionen wurden nicht ausgeschöpft.

21930 / Fördernde Massnahmen

Seit Sommer 2019 bieten wir für mehrere Kinder ein Setting im Einzelfall an, was höhere Lohnkosten bei den Förderlehrpersonen verursacht. Durch diese Massnahme konnten jedoch Schulgelder für Sonderschulen tiefer gehalten werden.

13 Kultur, Freizeit

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13	Kultur, Freizeit	673'000	88'500	598'824.53	189'818.64
	Saldo		584'500		409'005.89
31200	Denkmalpflege und Heimatschutz	15'700		331.40	
32100	Gemeindebibliothek	3'000		3'350.00	
32900	Kulturförderung	121'500		122'590.00	
32901	Gemeindesaal Chuchitobel Wildhaus	85'300	26'000	102'422.90	26'118.55
34100	Sportförderung	10'700		7'900.00	
34103	Badi Schönenbodensee	16'900	2'500	18'508.50	1'500.00
34104	Badi Unterwasser / Caravaning	165'200	57'000	184'969.53	75'355.09
34105	Minigolf Eggenwäldli Wildhaus	25'700		23'492.85	
34200	Parkanlagen und Wanderwege	224'500	3'000	135'241.00	86'845.00
34209	Jugendtreff, übrige Freizeitgestaltung	4'500		18.35	

31200 / Denkmalpflege und Heimatschutz

Es wurde kein Gesuch um Beiträge von Privaten gestellt (Budget Fr. 15'000).

32901 / Gemeindesaal Chuchitobel Wildhaus

Der Personalwechsel bei der Hauswartung verursachte Mehrkosten. Leider sind im Gemeindesaal im vergangenen Jahr sowohl der Projektor als auch die Drahtlosmikrofone ausgefallen. Ebenfalls musste ein neues Reinigungsgerät angeschafft werden. Diese Ersatzanschaffungen führten insgesamt zu Kosten von Fr. 16'200.

34104 / Badi Unterwasser / Camping

Der Ersatz der Wasseraufbereitung und deren Steuerung verursachte durch einen ungenauen Kostenvoranschlag Mehrkosten von Fr. 30'800 gegenüber dem Budget. Im vergangenen schönen Sommer konnten Mehreintritte bei der Badi sowie mehr Campingplatzgebühren generiert werden.

34200 / Parkanlagen und Wanderwege

Im Budget waren für einen weiteren Themenweg Fr. 50'000 vorgesehen. Dieser wurde jedoch nicht ausgeführt. Des weiteren konnten beim Unterhalt der Wanderwege, dank des schönen Wetters, Kosten eingespart werden. Andererseits konnten die Subventionen für die Wandewege Loog un Fabi (Investitionen aus den Vorjahren) verinnahmt werden.

14 Gesundheit

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14	Gesundheit	3'442'300	2'859'300	3'463'741.24	2'841'323.19
	Saldo		583'000		622'418.05
41200	Pflegeheime Horb und Bellevue	2'859'300	2'794'400	2'841'323.19	2'472'886.66
41210	Ausgleich Spezialfinanzierung Heime		64'900		368'436.53
41210	Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	440'000		455'661.20	
42100	Ambulante Krankenpflege allgemein	82'200		95'747.55	
42120	Ambulante Akut- und Übergangspflege	44'000		57'188.10	
	Schulgesundheitsdienst				
43300	Schularztdienst	3'800		3'138.30	
43301	Schulzahnpflege	10'300		8'282.90	
43400	Lebensmittelkontrolle	1'100		500.00	
49000	Übriges Gesundheitswesen	1'600		1'900.00	

41200 / Pflegeheime Horb und Bellevue

Bei den Heimen konnte der Aufwand gemäss Budget eingehalten werden. Die Erträge gingen zurück; Gründe dafür sind: Todesfälle, zum Teil leere Betten und Eintritte mit tiefen Pflegestufen. Die Heimkommission hat deshalb beschlossen, die Tarifstruktur auf den 01.01.2020 entsprechend anzupassen. Das Defizit von Fr. 368'436.53 wird aus der Reserve Altersheim entnommen. Diese beträgt danach noch rund 1,8 Mio. Franken.

41210 Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)

Die neue Pfegefiananzierung, welche seit 2015 in Kraft ist, verpflichtet das Gemeinwesen, die Pflege-Restfiananzierung zu 100 % zu übernehmen. Es ist festzustellen, dass der Aufwand dafür in den vergangenen Jahren überproportional gestiegen ist (Beispiel Aufwand 2015: Fr. 276'135.35, Aufwand 2019 Fr. 455'661.20).

42100 / Ambulante Krankenpflege allgemein

Die Spitex Oberes Toggenburg musste eine neue Informatik-Infrastruktur anschaffen. Die beiden beteiligten Gemeinden Nesslau und Wildhaus-Alt St. Johann haben sich mit je Fr. 15'000 an dieser Anschaffung beteiligt.

42120 / Ambulante Akut- und Übergangspflege

Die Anzahl Fälle für ambulante Spitex-Hauspflege haben deutlich zugenommen. Dies hat sicher auch mit der demografischen Entwicklung zu tun.

15 Soziale Wohlfahrt

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15	Soziale Wohlfahrt	1'186'000	460'800	1'206'078.75	502'215.10
	Saldo		725'200		703'863.65
51100	Krankenpflege-Grundversicherung	115'000	96'000	101'150.12	80'505.30
52400	Beiträge an Invalide/Organisationen	2'500		2'112.50	
543000	Alimentenbevorschussung und -inkasso	70'000	30'000	41'056.00	26'655.00
54400	Jugendschutz allgemein / Jugendheime	29'300		21'586.90	
54500	Leistung an Familien / Gemeinschaftszentrum	35'000		33'496.85	
57200	Wirtschaftliche Hilfe Schweizer / Ausländer	320'000	41'500	448'060.08	124'901.50
57321	Asylsuchende	232'000	172'000	93'206.05	62'053.65
57340	Vorläufig aufgenommene Ausländer	118'500	70'000	235'883.50	136'177.75
57371	Flüchtlinge	27'800	20'000	14'389.15	27'845.35
57901	Soziale Dienste	82'700		75'707.00	
57902	Allgemeine Sozialhilfe	153'200	31'300	139'430.60	44'076.55

54300 / Alimentenbevorschussung und -inkasso

Die Anzahl Alimenten-Bevorschussungen waren im vergangenen Jahr rückläufig.

57200/01 Wirtschaftliche Hilfe an Schweizer und Ausländer

Netto wurde Fr. 44'600 weniger an Sozialhilfe ausbezahlt als budgetiert. Hier wirken sich einzelne Fälle jeweils sehr stark aus und sind schwer budgetierbar.

57321 / 57330 Asylsuchende und weggewiesene Asylsuchende

Hier wirkt sich die Neuregelung, dass den Gemeinden nur noch bewilligte Asylanten zugewiesen werden, stark aus. Im vergangenen Jahr mussten wir deutlich weniger für Asylanten aufwenden, dafür sind die Gemeinden jedoch verpflichtet, die Integration der zugewiesenen Ausländer zu forcieren. Die Integrationskosten verbleiben zu einem grossen Teil bei der Gemeinde.

57340 / 57360 Vorläufig aufgenommene Ausländer (inkl. Integration)

Hier wirkt sich die Neuregelung zu Lasten der Gemeinden aus. Im vergangenen Jahr haben wir für die Hilfe und die Integrationskosten der vorläufig aufgenommenen Ausländer netto Fr. 120'200 aufgewendet.

57901 Allgemeine Sozialhilfe

Das Sozialamt musste weniger Dienstleistungen für Beratungen in Anspruch nehmen. Ebenfalls hat die Abrechnung für die Berufsbeistandschaft 2018 eine Gutschrift von Fr. 17'800 ergeben.

16 Verkehr

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
16	Verkehr	2'128'800	518'400	2'347'333.68	637'219.87
	Saldo		1'610'400		1'710'113.81
61500	Gemeindestrassen	1'252'000	481'200	1'255'755.00	585'332.87
61500	Winterdienst, Schneeräumung	350'000		589'897.03	
61900	Werkhöfe Alt St. Johann / Wildhaus	49'000	12'200	48'950.55	25'900.00
62200	Regionalverkehr	448'500		423'431.10	
62900	Tageskarten SBB / GA	29'300	25'000	29'300.00	25'987.00

61500 / Gemeindestrassen

Die Schwendistrasse (Haarnadel bis Brändle), der Blumenweg (Befang bis Reservoir), die Sändlistrasse Starkenbach sowie die Selamattstrasse (Absenkung Betonriegel) konnten wie budgetiert instand gestellt werden. In diesem Jahr konnte die Subvention des Kantons für die Strassenbeleuchtung Säntis-Post UW (Fr. 42'720.35) vereinnahmt werden.

61500 / Winterdienst

Der Winter 2018/19 forderte die Gemeinde bezüglich der Schneeräumung aufs Äusserste und die Kosten von Fr. 589'897 sind deutlich höher ausgefallen als in den vergangenen 10 Jahren. Der vergangene Winter hat vermehrt Schneeräumungsdienste verursacht, was auch bei den privaten Aufträgen zu Mehreinnahmen geführt hat.

62200 / Regionalverkehr

Der Beitrag für den Skibus betrug für die Gemeinde Fr. 98'488 (Budget 90'000). Bei der Abgeltung für den öffentlichen Verkehr betrug der Aufwand Fr. 324'343 (Budget Fr. 357'400 inkl. Fr. 10'000 für die Wendeschleife Postauto Schönau Wildhaus).

17 Umwelt, Raumordnung

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17	Umwelt, Raumordnung	1'934'300	1'548'600	1'848'858.21	1'532'517.98
	Saldo		385'700		316'340.23
72000	Abwasserbeseitigung	900'100	870'100	776'115.60	851'100.70
72009	Ausgleich Spezialfinanzierung		30'000	74'985.10	
73000	Abfallbeseitigung	503'000	610'500	477'719.76	606'114.01
1729	Ausgleich Spezialfinanzierung	107'500		128'394.25	
74100	Gewässerverbauungen	39'000		23'456.40	
74200	Schutzverbauungen	4'000		15'212.60	
75000	Naturschutz / Schwendisee	107'700	32'000	84'910.90	52'509.27
77100	Friedhof und Bestattung	135'300	5'000	141'290.05	6'540.50
77900	Hundeversäuberung / öffentliche Toiletten	40'900		37'583.35	
79000	Raumplanung	96'800	1'000	89'190.20	16'253.50

7200 / Abwasserbeseitigung (Finanzierung über Gebühren)

Die Betriebskostenbeiträge an die ARA Churfürsten betragen Fr. 559'200 (Vorjahr 558'813). Bei der Abwasserbeseitigung konnten Fr. 75'901.00 (Vorjahr 69'486.70) in die Reserve eingelegt werden. Dieses positive Ergebnis kann auf die reduzierten Abschreibungen und den geringeren Betriebskostenanteil gegenüber dem Budget zurückgeführt werden.

7300 / Abfallbeseitigung (Finanzierung über Gebühren)

In die Reserve für Abfallbeseitigung konnten Fr. 128'394.25 (Vorjahr 125'458.54) eingelegt werden. Aufgrund der guten Abschlüsse im Abfallwesen hat der Gemeinderat die Kehrichtpauschale per 1.01.2020 reduziert. Dieses Ergebnis im Abfallwesen resultiert durch den Minderaufwand bei den Kehricht-Abfuhrkosten (Fr. 21'500) und ausgebliebenen Unterhalt Gründeponie (Fr. 8'000).

74200 / Schutzverbauungen

Die Aufwendungen für die Lawinenfachkommission waren im vergangenen schneereichen Winter höher als budgetiert. Ebenfalls wurde im Gulmen eine neue Lawinenmessanlage installiert.

75000 / Naturschutz / Schwendisee

Bei der Sanierung des Laufsteges beim Schwendisee sind Mehrkosten angefallen (Fr. 5'900); der Kantonsbeitrag beträgt Fr. 19'600. Ebenfalls hat die Gemeinde erneut Fr. 5'000 an der Bekämpfung der invasiven Neophyten beigesteuert. Die Einnahmen für den Parkplatz beim Schwendisee waren dank des schönen Sommers um Fr. 5'000 höher als budgetiert.

77100 / Friedhof und Bestattung

Der Aufwand für die Grabräumungen 2019 war mit Fr. 16'900 etwas höher als vorgesehen.

79000 / Raumordnung

Es wurden dem Raumplaner weniger Aufträge als budgetiert erteilt, weshalb Minderkosten von Fr. 15'000 abgerechnet werden konnten.

18 Volkswirtschaft

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
18	Volkswirtschaft	663'600	550'000	765'982.25	612'281.72
	Saldo		113'600		153'700.53
81200	Strukturverbesserung		0	1'904.50	4'950.00
81300	Viehschauen / Tierseuchenbekämpfung	30'100		29'327.15	
82000	Forstwirtschaft	62'300	7'000	58'737.45	
83000	Jagd, Fischerei	2'000		2'000.00	
84000	Tourismus, kommunale Werbung	158'000	165'000	135'441.00	166'741.80
85000	Industrie, Gewerbe, Handel	2'700	2'500	2'181.00	2'401.00
87300	Wärmeverbund Wildhaus WVW	339'500	370'500	432'907.68	435'891.30
87309	Ausgleich Spezialfinanzierung	31'000		2'983.62	
87310	Wärmeverbund ASJ-UW, Ortsgemeinde			3'800.00	
87900	Energiestadt Obertoggenburg	38'000	5'000.00	96'699.85	2'297.62

81200 / Strukturverbesserung

Hier werden neu die Beiträge an die bäuerliche Familienhilfe (Ausfall bei Unfall oder Krankheit) verbucht. Ebenfalls konnte eine Rückzahlung einer Subvention von Fr. 4'950 verbucht werden.

82000 / Forstwirtschaft

In diesem Konto werden die Beförderungskosten verbucht. Im Jahr 2019 konnte kein Holz verkauft werden. Ebenfalls haben wir im vergangenen Jahr kein Beitragsgesuch für die Schutzwaldpflege stellen können.

84000 / Tourismus, kommunale Werbung

Für Projektarbeiten zum Thema Klanghaus waren Fr. 30'000 budgetiert. Diese wurden nach der Annahme der Abstimmung noch nicht benötigt, da die weiteren Abklärungen noch am Laufen sind.

87300 / Wärmeverbund Wildhaus WVW

Im siebten vollen Betriebsjahr stehen Aufwendungen von Fr. 432'907.68 und Erträgen von Fr. 435'891.30 gegenüber, somit entstand ein Gewinn von Fr. 2'983.62. Die Erweiterung des Wärmeverbundes Richtung Lisighaus ist voll in Betrieb und im letzten Jahr konnten 3,1 Mio. kWh an Wärme verkauft werden. Das gesamte Defizit konnte auf Fr. 77'420.82 gesenkt werden. Im letzten Jahr wurden 13 Wärmezähler neu montiert. Die Erfahrungen seit der Übergabe des Betriebes an die Thurwerke Wattwil sind sehr positiv und wir haben von der Kundschaft ebenfalls sehr gute Rückmeldungen.

87900 / Energiestadt Obertoggenburg

Seit 2018 fördern die drei Obertoggenburger Gemeinden Investitionen im Energiebereich mit einem zentralen Fonds. Bei der Budgetierung 2019 ging die Einlage in diesen Fonds (Fr. 63'000) jedoch vergessen.

19 Finanzen

Konto	Text	Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
19	Finanzen	941'800	12'680'000	1'386'566.26	14'874'090.77
	Saldo	-11'738'200		-13'487'524.51	
91000	Gemeindesteuern	25'000	6'548'000	75'273.95	7'620'490.70
91010	Anteile an Kantonseinnahmen		670'000		1'021'329.80
91020	Sondersteuern		1'044'500		1'152'188.15
93010	Finanzausgleich, 1. Stufe		3'300'800		3'309'200.00
95000	Anteile und Konzessionen		130'000		122'444.45
96100	Zinsen	221'100	107'300	131'535.10	96'335.01
96300	Liegenschaften Finanzvermögen	531'800	448'700	680'747.21	466'499.00
96900	Finanzvermögen, Wertberichtigungen		0	216'000.00	283'010.00
97100	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		4'500		8'202.60
99000	Nicht aufteilbare Posten	163'900	426'200	283'010.00	794'391.06

91000 - 91020 / Gemeindesteuern, Anteil Kantonseinnahmen / Sondersteuern

Wir verweisen auf die Steuerabrechnung weiter hinten in diesem Heft (Seite 48).

93010 / Finanzausgleich, 1. Stufe

Wir erhielten vom Kanton leicht höhere Beiträge aus dem Finanzausgleich (plus Fr. 8'400).

96100 / Zinsen

Die effektiven Zinsen für langfristige Darlehen haben sich im gegenwärtigen Umfeld massiv gesenkt. Ebenfalls konnten wir bei den internen Verrechnungen tiefere Zinssätze anwenden. Dasselbe gilt natürlich auch für die Zinserträge.

963ff / Liegenschaften Finanzvermögen

Die beiden Liegenschaften Arzthaus Wildhaus und TT-Gebäude wurden an den Wärmeverbund Wildhaus angeschlossen (Kosten total Fr. 79'131.46). Beim Curlingzentrum stellte sich heraus, dass die Leitungen zum Aussen-Eisfeld zusätzlich saniert werden mussten (Fr. 86'955.00). Die Liegenschaft Schulhaus Rotenbrunnen wurde für die Nutzung als Gemeinschaftszentrum Trefferei zur Verfügung gestellt. Dabei mussten einige Umbauarbeiten gemacht werden (Kosten Fr. 15'700).

96900 / Finanzvermögen, Wertberichtigungen

Die Liegenschaft Parzelle 2629 in Wildhaus wurde einem privaten Interessenten verkauft. Dieser Buchgewinn kann in die Reserve Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen eingelegt werden (Kto. 99000). Zusätzlich werden hier die Wertschwankungen des Finanzvermögens verbucht.

99000 / nicht aufteilbare Kosten

Hier werden die Bezüge und die Einlagen aus und in die Reserve Werterhalt Liegenschaften als auch Wertschwankungen des Finanzvermögens verbucht. Durch die Investitionen, vor allem im Curlingzentrum, wurden Fr. 578'391.06 für den baulichen Unterhalt aus der Reserve bezogen. Dafür kann der Ertrag aus dem Buchgewinn für den Verkauf der Liegenschaft (Fr. 143'010) in diese Reserve eingelegt werden. Die Reserve für den Werterhalt des Finanzvermögens beträgt neu Fr. 2'964'618.94, die Reserve für Wertschwankungen des Finanzvermögens Fr. 1'414'000.00.

Geldflussrechnung
Wildhaus-Alt St. Johann

Jahr 2019

Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1'593'827.40
Jahresgewinn	2'023'337.37
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	518'415.00
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	216'000.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	206'362.97
Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	283'010.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-283'010.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-21'800.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-354'536.24
Entnahmen aus Eigenkapital	-794'391.06
Abnahme Forderungen	562'165.85
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-19'504.71
Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-4'505.10
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-340'301.13
Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-409'292.00
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	11'876.45
Veränderung langfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	0.00
Aktivierung Eigenleistungen	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5'102'847.88
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-5'362'042.43
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	259'194.55
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung kurzfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung langfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	0.00
Aktivierung Eigenleistungen	0.00
Finanzierungsfehlbetrag	-3'509'020.48
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	2'595'110.00
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	-216'000.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	283'010.00
Veränderung kurzfristige Finanzanlagen	0.00
Zunahme langfristige Finanzanlagen	-344'400.00
Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	-79'000.00
Veränderung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'951'500.00
Veränderung Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	0.00
Veränderung Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	0.00
Total Geldfluss	-913'910.48
Kontrolle	
Bestand flüssige Mittel 01.01.2019	3'942'808.27
Bestand flüssige Mittel 31.12.2019	3'028'897.79
Abnahme flüssige Mittel	-913'910.48

Steuerabrechnung Wildhaus-Alt St. Johann

Steuerart	Budget	Rechnung
Einkommen und Vermögen	6'548'000.00	7'620'443
Erlasse / Verluste	-25'000.00	-75'274
Feuerwehersatzabgaben	170'000.00	182'822
Grundsteuern	778'500.00	796'056
Handänderungssteuern	250'000.00	337'942
Juristische Personen	220'000.00	225'354
Grundstückgewinnsteuer	250'000.00	533'802
Quellensteuern	200'000.00	262'173

Bei den laufenden Einkommens- und Vermögenssteuern beträgt die einfache Steuer (100 %) Fr. 4'800'894.65 gegenüber dem budgetierten Betrag von Fr. 4'744'928. Die einfache Steuer hat damit gegenüber dem Budget um 1.18% zugenommen. Die Nachzahlungen für Vorjahre betragen Fr. 1'083'896.10.

Der Gesamtsteuerrückstand beträgt für das Jahr 2019 Fr. 890'559.22 (Vorjahr: 899'313.29). In Prozenten des Gesamtsteuerbetrages macht dies 10.21 % aus (Vorjahr 11.00 %). Rund Fr. 527'100 (59.19 %) betreffen vorläufige Rechnungen für das Steuerjahr 2019 und Fr. 363'460 für die Vorjahre.

Die verbuchten Verluste von insgesamt Fr. 75'300 sind gegenüber dem Vorjahr um Fr. 17'800 gesunken.

	Sollbetrag	Zugang	Abgang	Rückstand
Vorjahressteuern	2'102'585.29	1'647'760.36	91'363.19	363'461.74
laufende Steuern	6'625'322.19	6'104'679.35	-6'454.64	527'097.48
Total	8'727'907.48	7'752'439.71	84'908.55	890'559.22

Einfache Steuer

von Vorjahressteuern	785'431.97
von laufenden Steuern	4'800'894.65
Total	5'586'326.62

Investitionsrechnung

		Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Saldo		6'904'700	260'000	5'362'042.43	259'194.55
			6'644'700		5'102'847.88
10	Bürgerschaft, Verwaltung	80'000		47'645.03	
02900	Verwaltungsgebäude	80'000		47'645.03	
02900.504000	Gemeindehaus, Planung baul. Massnahmen	80'000		47'645.03	
11	Öffentliche Sicherheit	176'900		83'054.00	
15000	Feuerwehr	176'900		83'054.00	
15000.565000	Beitrag an Löschwasserversorgung	176'900		0.00	
15000.565001	Trinkwasserversorgung Berg, Alt St. Johann	0		83'054.00	
21	Bildung	3'304'000		3'721'916.10	
21700	Schulanlagen	3'304'000		3'721'916.10	
21700.504002	Neubau Schulanlage Wildhaus	3'000'000		3'506'966.60	
21700.504006	Photovoltaik-Anlage Pausendach Wildhaus	140'000		65'000.00	
21700.504007	Umbau Mittagstisch Alt St. Johann	164'000		149'949.50	
34	Kultur, Freizeit	0		37'618.75	
34200	Parkanlagen, Wanderwege	0		37'618.75	
34200.50105	Mittelweg Wildhaus; Sanierung	0		37'618.75	
615	Verkehr	1'662'200		619'746.58	0.00
61500	Gemeindestrassen	1'662'200		619'746.58	0.00
61500.50103	Munzenrietstrasse, Umlegung Zwinglihaus	550'000		0.00	
61500.50105	Planungskredit Dorfplatz Wildhaus	50'000		5'385.00	
61500.50107	Zentrum Wildhaus, Studie Gestaltung	100'000		0.00	
61500.50112	Gehweg Kantonsstrasse Unterwasser	92'200		87'342.00	
61500.503100	Werkhoferneuerung Alt St. Johann	500'000		3'645.18	
61500.503200	Strassen-Beleuchtungskonzept	150'000		0.00	
61500.50600	Komunalfahrzeug Meili, Bauamt	220'000		221'562.00	
61500.50601	Schneescheuder Zaugg Rolba R500	0		301'812.40	

Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen

7	Umwelt, Raumordnung	751'600	200'000	361'295.50	203'194.55
72000	ARA Churfürsten	111'600		29'949.90	
72000.562000	Investitionen AVC, Anteil	111'600		29'949.90	
72000	Sanierung Abwasserleitungen	290'000	200'000	152'515.20	196'205.00
72000.50100	Sanierung Abwasserleitungen	290'000		152'515.20	
72008.637100	Anschlussbeiträge private Haushalte		200'000		196'205.00
74100	Naturgefahren Thur	200'000	0	143'888.45	6'989.55
74100.50106	Naturgefahren, Umsetzung Projekte	100'000		31'321.25	
74100.504001	Wildhauser Thur, Sanierung	100'000		112'567.20	
74100.631000	Kantonsbeiträge		0		6'989.55
79000	Raumplanung	150'000		34'941.95	
79000.529000	Revision Orts- und Zonenplanung	0		32'651.95	
79000.52901	Schutzverordnung, Überarbeitung	150'000		2'290.00	
80	Volkswirtschaft	930'000	60'000	490'766.47	56'000.00
84000	Tourismus, kommunale Werbung	150'000		113'411.45	
84000.565000	Beitrag Tourismus-Konzept	150'000		113'411.45	
87300	Wärmeverbund Wildhaus	780'000	60'000	377'355.02	56'000.00
87300.50300	Wärmeverbund, Erweiterung	600'000		223'375.02	
87300.503200	Wärmeverbund, Anschlüsse	30'000		0.00	
87300.560000	Ortsgemeinde ASJ, Investitionsbeitrag	150'000		153'980.00	
87300.634000	Anschlussbeiträge Wärmeverbund		60'000		56'000.00

Einbau Mittagstisch Alt St. Johann	Kosten- voranschlag	Effektive Abrechnung
Kredit gemäss Beschluss vom 26. November 2018	in Fr.	in Fr.
Bruttokosten gemäss Voranschlag	164'000.00	
Angefallene Kosten		
Werner Koller, Alt St. Johann Kücheneinlage / Türe		75'826.20
Tobler Haustechnik Alt St. Johann Sanitärarbeiten		5'699.50
Sutter Elektro, Alt St. Johann Elektroarbeiten		8'500.00
Andreas Bischof GmbH, WH Schreinerarbeiten		36'237.95
Schällibaum Bau, Alt St. Johann Regiearbeiten		598.95
Hofstetter Alex, Unterwasser Malerarbeiten		5'696.80
Diener Bedachungen, WH Abdichtungen		1'140.55
Geisser GmbH, Ebnat-Kappel Bodenbelag / Vorhänge		7'382.45
Gebr. Alpiger AG, Alt St. Johann Kernbohrung/ Eingang san.		1'605.95
Pius Schäfler AG, Gossau SG Möblierung Mittagstisch		7'261.15
Total Baukosten		149'949.50
Minderkosten		-14'050.50

RMSG und Abschreibungsfristen

Einführung neues Rechnungsmodell St. Galler Gemeinden RMSG

Seit 1. Januar 2019 wenden die St. Galler Gemeinden das neue, vom Kanton St. Gallen vorgeschriebene Rechnungsmodell (RMSG) an. Das RMSG gleicht die Rechnungslegung und Finanzberichterstattung derjenigen der Privatwirtschaft an.

Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (§GS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (§Gs 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St. Galler Gemeinden angewendet. Diese sind unter www.rm.sg.ch abrufbar.

Abschreibungsmethode und Abschreibungsätze

Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Gemeinderatsbeschluss linear über bestimmte Nutzungsdauern abgeschrieben (Auflistung siehe Tabelle).

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Gemeinderatsbeschluss Fr. 75'000.00, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

Abschreibungsfristen

Bilanzkontogruppen	Anlagekategorie	Abschreibungsdauer
Böden	Böden	Keine
Strassen, Verkehrswege	Strassen, Verkehrswege	30 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	60 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	10 Jahre
Wasserbau	Wasserbau	40 Jahre
Übrige Tiefbauten	Übrige Tiefbauten (z.B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
	Kanal- und Leitungsnetze	40 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40 Jahre
Hochbauten	Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	30 Jahre
	Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	20 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30 Jahre
Waldungen, Alpen	Waldungen, Alpen	Keine
Mobilien	Mobilien	5 Jahre
	Maschinen	5 Jahre
	Fahrzeuge (z.B. Schulbusse)	5 Jahre
	Spezialfahrzeuge	15 Jahre
	Hardware	4 Jahre
Anlagen im Bau	Anlagen im Bau im Verwaltungsvermögen	Keine
Übrige Sachanlagen	Übrige Sachanlagen	7 Jahre
	Software	4 Jahre
Immaterielle Anlagen	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
	Planungskosten	10 Jahre
	Übrige immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	Darlehen	Keine
Beteiligungen, Grundkapital	Beteiligungen, Grundkapitalien	Keine
Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge (an Strassen)	30 Jahre
	Investitionsbeiträge (an übrige Tiefbauten)	40 Jahre
	Investitionsbeiträge (an Hochbauten)	30 Jahre
	Investitionsbeiträge (an Spezialfahrzeuge)	15 Jahre
Passivierte Anschlussbeiträge		10 Jahre

Anlagespiegel Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens

Rechnungsjahr 2019
Gemeinde WH-ASJ

Konto	Anschaffungskosten		Kumulierte Wertberichtigungen				Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 01.01. (+/-)	Wert- berichtigungen (-)	Wert- aufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	
107 Finanzanlagen	1'302'679.00	500'000.00	0.00	-155'000.00	0.00	-600.00	1'647'079.00
1070 Aktien und Anteilscheine	1'240'874.00	500'000.00	0.00	-155'000.00	0.00	0.00	1'585'874.00
1071 Verzinssiche Anlagen	61'805.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-600.00	61'205.00
1072 Langfristige Forderungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1079 Übrige langfristige Finanzanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
108 Sachanlagen FV	13'694'700.00	0.00	0.00	-61'000.00	140'000.00	0.00	13'773'700.00
1080 Grundstücke FV	2'768'900.00	0.00	0.00	-61'000.00	0.00	0.00	2'707'900.00
1084 Gebäude FV	10'925'800.00	0.00	0.00	0.00	140'000.00	0.00	11'065'800.00
1086 Mobilien FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1089 Übrige Sachanlagen FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	14'997'379.00	500'000.00	0.00	-216'000.00	140'000.00	-600.00	15'420'779.00

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Rechnungsjahr 2019
Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Abschrei- bungen (-)	Ausserplanm. Abschreib. / Wertbericht. (-)	Abgänge (+) Umgl. (+/-)	
140 Sachanlagen VW	10'108'348.82	4'913'665.48	15'022'014.30	0.00	-465'862.95	0.00	0.00	14'556'151.35
1400 Grundstücke	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1401 Strassen, Verkehrswege	431'365.80	124'960.75	556'326.55	0.00	-20'189.65	0.00	0.00	536'136.90
1402 Wasserbau	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1403 Übrige Tiefbauten	5'732'363.49	374'171.82	6'106'535.31	0.00	-171'368.60	0.00	0.00	5'935'166.71
1404 Hochbauten	1'248'687.45	149'949.50	1'398'636.95	0.00	-59'504.70	0.00	0.00	1'339'132.25
1405 Waldungen, Alpen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1406 Mobilien	0.00	523'374.40	523'374.40	0.00	-14'800.00	0.00	0.00	508'574.40
1407 Anlagen in Bau	2'695'932.08	3'741'209.01	6'437'141.09	0.00	-200'000.00	0.00	0.00	6'237'141.09
1409 Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
142 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1420 Software	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1421 Lizenzen, Nutzungsrechte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1429 Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
146 Investitionsbeiträge	593'600.00	385'387.40	978'987.40	0.00	-48'823.25	0.00	0.00	930'164.15
14 Total	10'701'948.82	5'299'052.88	16'001'001.70	0.00	-514'686.20	0.00	0.00	15'486'315.50

Anlagespiegel Passivierte Anschlussbeiträge

Rechnungsjahr 2019
Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann

Konto	Erhaltene Anschlussbeiträge		Aufgelöste Anschlussbeiträge			Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand per 01.01. (-)	Planmäßige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	
2068 Passivierte Anschlussbeiträge	0.00	196'205.00	0.00	0.00	0.00	196'205.00

Eigenkapitalnachweis

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.2019	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2019
2900 Spezialfinanzierung im Eigenkapital					
290020	Reserve Abwasserbeseitigung	3'459'800.36	74'985.10	0.00	3'534'785.46
290030	Reserve Abfallbeseitigung	979'184.12	128'394.25	0.00	1'107'578.37
290040	Reserve Alters- und Pflegeheime	2'165'622.73	0.00	367'208.94	1'798'413.79
290050	Reserve Wärmeverbund Wildhaus	-80'404.44	2'983.62	0.00	-77'420.82
2910 Fonds im Eigenkapital					
291001	Fonds Erbschaft Ammann Frieda sel.	68'700.00	0.00	0.00	68'700.00
2930 Vorfinanzierungen					
293000	Vorfinanzierung Dorfplatz Wildhaus	500'000.00	0.00	0.00	500'000.00
2940 Ausgleichsreserve					
294000	Ausgleichsreserve	0.00	2'023'307.37	0.00	2'023'307.37
2941 Reserve Werterhalt Finanzvermögen					
294110	Reserve Werterhalt Liegenschaften FV	0.00	3'543'010.00	578'391.06	2'964'618.94
294120	Reserve Wertschwankungen FV	0.00	1'630'000.00	216'000.00	1'414'000.00
2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen					
296000	Neubewertungsreserve FV	7'960'605.43	0.00	7'960'605.43	0.00
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre					
299900	Kumulierte Ergebnisse Vorjahre	5'959'763.63	3'070'605.43	0.00	9'030'369.06
29 Total Eigenkapital		21'013'271.83	10'473'285.77	9'122'205.43	22'364'352.17

Der Gemeinderat beantragt, den Ertragsüberschuss von Fr. 2'023'307.37 der Ausgleichsreserve zuzuweisen (Eigenkapital).

Die Ausgleichsreserve dient dem kurz- und mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung.

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Risiken aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann (sogenannte Eventualverpflichtungen).

Zusammenstellung	Stand per 31.12.2018	Stand per 31.12.2019
Verpflichtung zur Aktienzeichnung Bergbahnen Wildhaus (Beschluss Bürgerschaft 28.11.2016)	500'000	0

Rückstellungsspiegel per 31.12.2019

Rückstellungsart	Bestand 31.12.2018	Zu- bzw. Abnahme	Bestand 31.12.2019
Erfolgsrechnung	66'016.55	11'876.45	77'893.00
Mehrleistungen Personal	66'016.55	11'876.45	77'893.00
Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
Total Rückstellungen per 31.12.2019	66'016.55	11'876.45	77'893.00

Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt alle kapitalmässigen Beteiligungen und diejenigen Unternehmen auf, welche durch die Gemeinde massgeblich beeinflusst werden.

Name	Abwasserverband Churfürsten (AVC)
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Bau, Betrieb und Unterhalt einer Abwasserreinigungsanlage (ARA)
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann ist eine von zwei Gemeinden im Zweckverband. Sie übernimmt 93 % von den jährlichen Betriebskosten.
Wesentliche weitere Eigentümer	Gemeinde Nesslau 7,00 %
Organisation	Delegiertenversammlung (11 Vertreter, hiervon 8 von Wildhaus-Alt St. Johann)
Eigene Untergesellschaft	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 589'149.90
Gesamtaufwand AVC Churfürsten	Fr. 664'728.77
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	Schulvereinbarung mit Schule Nesslau (Oberstufe)
Rechtsform	Vereinbarung
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung der Oberstufe
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann ist eine von zwei Gemeinden. Beschulung von gegenwärtig 84 Oberstufenschüler (Real- und Sekundarschule) in Nesslau. Hiefür wird gegenwärtig ein Schulgeld von Fr. 17'000/Schuljahr und Schüler (inkl. Transport) bezahlt.
Wesentliche weitere Vertragspartner	Gemeinde Nesslau
Eigene Untergesellschaft	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 1'424'458.35
Gesamtaufwand Oberstufe Nesslau	offen
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	Sprachförderzentrum Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Durchführung logopädischer Abklärungen und Therapien
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Kosten werden je nach Anzahl Abklärungen in Rechnung gestellt.
Wesentliche weitere Vertragspartner	Gemeinden Nesslau, Ebnet-Kappel, Wattwil, Lichtensteig, Schulen Neckertal, Hemberg, Degersheim
Eigene Untergesellschaft	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 70'408.81
Gesamtaufwand Sprachförderzentrum Toggenb.	Offen
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	Musikschule Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Musikalische Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Toggenburg
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Betriebskosten werden gedeckt durch die Beiträge der Mitglieder und der Musikschüler. Beiträge der Mitglieder gemäss Kostenverteiler. Der Schulrat stellt eine Stimmrechtsvertretung an der Mitgliederversammlung.
Wesentliche weitere Mitglieder der Organisation	Schulgemeinden und Einheitsgemeinden der Region Toggenburg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 112'707.00
Gesamtaufwand Musikschule Toggenburg	offen
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Zivilschutzorganisation (ZSO) Toggenburg
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Erfüllung der Aufgaben von Zivilschutz und Führungsorganen nach der kantonalen Gesetzgebung, d.h. Bilden einer regionalen Bevölkerungsschutzkommission, Einsetzen eines regionalen Führungsstabes, Einrichten einer regionalen Zivilschutzorganisation und Führen einer regionalen Zivilschutzstelle.
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Grundbeitrag von 20 % des Totalbetrages des Budgets wird auf alle Gemeinden gleich aufgeteilt. Der Rest der Kosten wird anhand der Einwohnerzahlen gedeckt.
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Lichtensteig, Wattwil, Ebnet-Kappel, Hemberg, Oberhelfenschwil, Nesslau, Bütschwil-Ganterschwil, Mosnang, Neckertal und Kirchberg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 26'656.00
Gesamtaufwand ZSO Toggenburg	Fr. 461'900.00
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Toggenburg
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Durchführung Schutzmassnahmen im Vormundschaftsbereich
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Grundbeitrag nach Anzahl behandelter Fälle wird auf alle Gemeinden gleich aufgeteilt. Der Rest der Kosten wird anhand der Einwohnerzahlen gedeckt.
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Lichtensteig, Ebnet-Kappel, Hemberg, Nesslau, Neckertal, Wattwil, Kirchberg, Mosnang, Bütschwil-Ganterschwil, Lütisburg, Oberhelfenschwil
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 71'013.30
Gesamtaufwand KESB Toggenburg	Fr. 1'708'483.20
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Regionales Zivilstandsamt Toggenburg
Rechtsform	Vereinbarung
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung des regionalen Zivilstandsamtes
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Fr. 3.00 je Einwohner
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Ebnet-Kappel, Hemberg, Lichtensteig, Lütisburg, Mosnang, Neckertal, Bütschwil-Ganterschwil, Oberhelfenschwil, Wattwil, Nesslau
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 7'878.00
Gesamtaufwand Reg. Zivilstandsamt	in Gemeinderechnung Wattwil enthalten
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Regionale Berufsbeistandschaft Toggenburg
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung von Mandaten durch die Berufsbeistandschaft
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	40 % der Kosten erfolgt nach Einwohnerzahl und 60 % der Kosten nach der Zahl der übertragenen Fälle.
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Neckertal, Oberhelfenschwil, Lichtensteig, Wattwil, Ebnet-Kappel, Nesslau, Hemberg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 53'720.80
Gesamtaufwand Reg. Berufsbeistandschaft	Fr. 688'938.25
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Soziale Fachstellen Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Soziale Fachstellen Toggenburg
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Neckertal, Oberhelfenschwil, Lichtensteig, Ebnet-Kappel, Nesslau, Hemberg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 73'108.00
Gesamtaufwand Reg. Amtsvormundschaft	Fr. 538'944.00
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Toggenburg Tourismus
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Leistungserbringung für den Tourismus im Toggenburg
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Fester Beitrag sowie Ablieferung der kommunalen Tourismusabgaben
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden des Toggenburgs
Eigene Untergesellschaften	1 (Berg & Bett AG, Wildhaus)
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 302'894.15 (Fr. 78'900 ordentlicher Beitrag sowie Ablieferung der kommunalen Tourismusabgabe Fr. 223'994.15)
Gesamtaufwand Toggenburg Tourismus	offen
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Energietal Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Energietal Toggenburg fördert den effizienten Einsatz und Verbrauch von Energie in allen Anwendungsbereichen und die nachhaltige Energieproduktion im gesamten Toggenburg.
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Gemeindebeitrag: Fr. 2.00 pro Einwohner
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Gemeinden des Toggenburgs
Eigene Untergesellschaften	keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 5'198.00
Gesamtaufwand Energietal Toggenburg	noch offen
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Finanzvermögen und Liegenschaftsverzeichnis

Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrs- wert Fr.	Buchwert 01.01.2019	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2019
1070 Aktien und Anteilscheine					1'336'084.00			1'666'857.00
Aktien Toggenburg Bergbahnen					246'000.00			246'000.00
Aktien Bergbahnen Wildhaus					367'200.00	500'000.00	155'000.00	712'200.00
Aktien Wohnbau AG, Wildhaus					65'000.00			65'000.00
Aktien Abraxas Holding AG, St. Gallen					6'000.00			6'000.00
Aktien Südostbahn AG					4'674.00			4'674.00
Gen.anteile Zentrum Traube, Unterwasser					550'000.00			550'000.00
Anteilscheine Baumwipfelpfad Neckertal					2'000.00			2'000.00
1071 Verzinsliche Anlagen					61'805.00			61'205.00
5 1/4 Alprechte, Viehschopf, Alp Boden, WH	1.31	893		8'778.00	8'778.00			8'778.00
6 Alprechte, Hütte/Viehschopf, Alp Gamplüt, WH	5.48	867/868		11'000.00	11'000.00			11'000.00
2 Alprechte, Alp Iltios, UW	6.51			6'240.00	6'240.00			6'240.00
8 3/4 Alprechte, 1/2 ME an Alpzimmer, Alp Rossweid, WH	9.21	1146		7'087.00	7'087.00			7'087.00
1/4 Alprecht, Alp Selun, ASJ	12.44			300.00	300.00			300.00
Darlehen Hotel Hirschen, Wildhaus					20'000.00			20'000.00
Darlehen landwirtsch. Genossenschaft WH					8'400.00		600.00	7'800.00
1080 Grundstücke FV					2'768'900.00			2'707'900.00
Wiese, Riethalden, WH	59		484	174'000.00	174'000.00		61'000.00	113'000.00
Bauland, Hof, WH	93		1456	218'000.00	218'000.00			218'000.00
Landparzelle, Hof, UW	327		1846	184'000.00	184'000.00			184'000.00
Bauland, Hof, WH	1217		1155	173'000.00	173'000.00			173'000.00
Bauland, Hof, WH	1364		654	98'000.00	98'000.00			98'000.00
Bauland, Gründli, WH	1786		654	13'000.00	13'000.00			13'000.00
Wiese, Schellenriemen, UW	1874		14386	1'366'670.00	1'376'000.00			1'376'000.00
Landparzelle Weier, ASJ	2014		661	72'710.00	64'000.00			64'000.00
Landparzelle, Schönenboden, WH	2607		620	74'000.00	74'000.00			74'000.00
Bauland, Riethalden, WH	65		3300	1'100.00	6'000.00			6'000.00
Feuerweiher überdacht, Chuchitobel, WH	88		68	0.00	0.00			0.00
Spielplatz Unterwasser	153		1638	32'000.00	32'000.00			32'000.00
Wiese, Zaun, WH	217		1264	6'000.00	6'000.00			6'000.00
Wiese, Bildtollen, WH	229		2643	39'000.00	39'000.00			39'000.00
Tennisplatz, Rietli, WH	241		2220	230'000.00	230'000.00			230'000.00
Landparzelle, Sändli, UW	245		973	1'000.00	1'000.00			1'000.00
Wiese, Gewässer, Sändli, UW	248		1483	3'000.00	3'000.00			3'000.00
Wiese, Thur, WH	274		1487	22'000.00	22'000.00			22'000.00
Feuerweiher überdacht, Moos, WH	451		38	0.00	0.00			0.00
Grundstück, Wildenburg, WH	664		12864	800.00	3'000.00			3'000.00
Feuerweiher, Gästelen, WH	724		42	0.00	0.00			0.00
Feuerweiher überdacht, Letzi, WH	736		45	0.00	0.00			0.00

Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrs- wert Fr.	Buchwert 01.01.2019	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2019
Wiese, Pfand, ASJ	982		219	10'000.00	10'000.00			10'000.00
Riet, Riethalden, WH	1047		1209	4'000.00	4'000.00			4'000.00
Wald, Schuehalden, ASJ	1073		3894	100.00	100.00			100.00
Landparzelle, Schuehalden, ASJ	1074		3022	800.00	4'000.00			4'000.00
Wiese, Schuehalden, ASJ	1082		2130	8'000.00	8'000.00			8'000.00
Wiese, Inneri Foren, ASJ	1150		1720	6'000.00	6'000.00			6'000.00
Riet, Riethalden, WH	1118		400	1'000.00	1'000.00			1'000.00
Wiese, Wald, Sandloch, ASJ	1162		2482	9'000.00	9'000.00			9'000.00
Wald, Haggaden, ASJ	1201		1625	100.00	100.00			100.00
Riet, Riethalden, WH	1918		6007	1'500.00	9'000.00			9'000.00
Wald, Gmeinewald, ASJ	2106		1895	700.00	700.00			700.00
Wald, Grossrüti, WH	2266		763	400.00	400.00			400.00
Wald, Amrüti, WH	2271		393	200.00	200.00			200.00
Wald, Güll, WH	2341		333	400.00	400.00			400.00
1084 Gebäude FV					10'925'800.00			11'065'800.00
Feuerwehrgerätelokal, Seegüetli, UW	10	1831		7'000.00	7'000.00			7'000.00
Postauto-Garagen Wildhaus	83			742'947.97	450'000.00			450'000.00
Postgarrage Dörflistrasse 3, WH	94	1191	1253	313'000.00	313'000.00			313'000.00
Postgebäude Wildhaus	126	1190	1330	925'000.00	925'000.00			925'000.00
Scheune/Wiese, Löchli, WH	148	222	31711	14'100.00	112'000.00			112'000.00
Wohnhaus und Scheune, Rietli, WH	236	182/183	13013	1'210'000.00	1'210'000.00	140'000.00		1'350'000.00
Autogarage, Rietli, WH	236	1537		0.00	0.00			0.00
Arzthaus, Lisighaus, WH	240	1300	652	755'000.00	755'000.00			755'000.00
Arzthaus Doppelgarage, Lisighaus, WH	240	1631		30'000.00	30'000.00			30'000.00
Geräteschuppen, Sändli, UW	251	895	303	32'000.00	32'000.00			32'000.00
Schulhaus inkl. Fernheizung, UW	259	1474	2605	587'000.00	587'000.00			587'000.00
Lehrerwohnhaus, Rotenbrunnen, UW	259	1475		167'000.00	167'000.00			167'000.00
Curlingzentrum Wildhaus	260	1705	8668	2'380'000.00	2'380'000.00			2'380'000.00
Scheune/Wiese, Thürli, WH	267	160	8223	1'070'000.00	1'070'000.00			1'070'000.00
Wohnhaus und Scheune, Eggli, WH	268	161	2654	339'000.00	339'000.00			339'000.00
Geräteschopf Chüeboden (Baurecht)	525	1598		4'000.00	4'000.00			4'000.00
Schützenhaus Ochsenwis, ASJ	745	1105	880	0.00	0.00			0.00
Mehrzweckgebäude, Pfand, ASJ	983	2138	3179	1'080'000.00	1'080'000.00			1'080'000.00
Schopf, Weide, Wald, Haggaden, ASJ	1681	div.	55864	26'800.00	26'800.00			26'800.00
Mehrzweckgebäude, Lisighaus, WH	1689	1630	717	1'390'000.00	1'390'000.00			1'390'000.00
2 Magazine, Eggli, WH	2346	1497/98	230	11'000.00	11'000.00			11'000.00
Baummagazin, Bluetlosen-Simmitobel, WH	2404	1133	894	37'000.00	37'000.00			37'000.00

Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrswert Fr.	Buchwert 01.01.2019	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2019
Verwaltungsvermögen								
Tiefbauten								
Parkplätze bei Post, Alt St. Johann	855	1970	660	33'000.00	0.00			0.00
Parkplatz, Dorf, Alt St. Johann	857		1255		0.00			0.00
Wildhauser Thur/Nasenbach, Sanierung					190'991.55	112'567.20		303'558.75
Wege, Alt St. Johann-Unterswasser	div.				34'300.00			34'300.00
Gemeindestrassen 1. und 2. Klasse	div.		19452		359'890.30		11'653.15	348'237.15
Mittelweg, Wildhaus	div.				41'200.30	37'618.75	6'795.70	72'023.35
Dorfplatz-Neugestaltung, Wildhaus	97				78'916.40			78'916.40
Parkplätze Kollersweidstrasse, Wildhaus	1588		1088	52'224.00	52'224.00		1'740.80	50'483.20
Hochbauten								
Mehrzweckanlage Chuchitobel, Wildhaus	83	2008		3'240'000.00	0.00			0.00
Werkhof, Chuchitobel, Wildhaus	84	1332	913	318'000.00	42'000.00		1'400.00	40'600.00
Aufbahrungshalle, Wildhaus	105	2220		420'000.00	0.00			0.00
Mehrzweckgebäude, Tanzhaus, Wildhaus	129	1358	949	397'000.00	0.00			0.00
Spielplatz, Rüedi, Unterswasser	153		1638	32'000.00	0.00			0.00
Schwimmbad, Früeweid, Unterswasser	160	1061	4574	335'000.00	0.00			0.00
Badeanstalt, Schönenbodensee, Wildhaus	621	321	2921	146'000.00	0.00			0.00
Zivilschutzanlage, Rüedi, Unterswasser	166	2137		229'000.00	0.00			0.00
ZS-Anlage/Truppenunterkunft "Säntis" (BR)	166	2137	675	658'000.00	0.00			0.00
Minigolfanlage, Eggenwädli, Wildhaus	269	1540	7868	138'000.00	221'287.45		11'646.70	209'640.75
Wegmacherschopf, See, Wildhaus	616	248	133	5'000.00	0.00			0.00
Container (Baurecht), Kirchplatz, ASJ	825	428		8'000.00	0.00			0.00
Gemeindehaus, Dorf, Alt St. Johann	892	1930	2478	1'050'000.00	0.00	47'645.03		47'645.03
Scheibenstand und -magazin, Rütiweid, ASJ	1020	1078	457	24'000.00	0.00			0.00
Heim- + Landwirtschaftsbetrieb, Horb, ASJ	1084		86473	2'550'000.00	476'600.00			476'600.00
Pumpwerk (Baurecht), Steg, Alt St. Johann	1123	86		42'000.00	0.00			0.00
Aufbahrungshalle (Baurecht), Schuelwis, ASJ	1335	1730	313	80'000.00	0.00			0.00
Mehrzweckanlage Weier, Alt St. Johann	1803	div.	2661	2'240'000.00	0.00			0.00
Schulbauten								
Kindergarten, Sändli, Unterswasser	249	2100		250'000.00	0.00			0.00
Aussensportanlage, Sändli, Unterswasser	249		4396	148'000.00	0.00			0.00
Kindergarten, Lisighaus, Wildhaus	264	2169	1130	439'000.00	0.00			0.00
Umgebung/Spielwiese, Lisighaus, Wildhaus	266		5060	541'000.00	0.00			0.00
Neue Schulanlage Wildhaus					2'404'075.33	3'506'966.60	200'000.00	5'711'041.93
PV-Anlage Pausenhalle neues Schulhaus					0.00	65'000.00		65'000.00
Sekundarschule, Lisighaus, Wildhaus		1261		804'000.00	0.00			0.00
Lehrerhaus, Lisighaus, WH		1262		281'000.00	0.00			0.00
Turnhalle, Mittagstisch, Lisighaus, WH		1524		1'704'000.00	0.00			0.00
Schulhaus, Lisighaus, Wildhaus	388		966	354'000.00	0.00			0.00
Schulhaus, Schuelwis, Alt St. Johann	805	246		990'000.00	0.00			0.00
Schulhaus ASJ: Erweiterungsbau	805	2239		988'000.00	0.00			0.00
Mittagstisch ASJ, Umbau	805				0.00	149'949.50	5'000.00	144'949.50
Schulhaus ASJ: Fernheizung	805	247ff	4869	1'380'000.00	0.00			0.00
Total Verwaltungsvermögen				19'876'224.00	3'901'485.33	3'919'747.08	238'236.35	7'582'996.06

Verzeichnis der Wertschriften per 31.12.2019

Anzahl	Schuldner / Emittent Titelbezeichnung			Nominalwert
Aktien Finanzvermögen				
4'674	Namenaktien	Schweizerische Südostbahn AG	Fr.	1.00
60	Namenaktien	Abraxas-VRSG Holding AG	Fr.	100.00
120	Namenaktien	Wohnbau AG, Wildhaus	Fr.	500.00
20	Namenaktien	Wohnbau AG, Wildhaus	Fr.	250.00
60	Namenaktien	Sport- und Freizeit Wildhaus-Alt St. Johann AG	Fr.	500.00
50	Namenaktien	IG Geo-Informationssystem GIS AG, St. Gallen	Fr.	10.00
Aktien Verwaltungsvermögen				
1'640	Namenaktien	Toggenburg Bergbahnen AG	Fr.	250.00
5'161	Namenaktien	Bergbahnen Wildhaus AG	Fr.	200.00
Anteilscheine				
2'200	Anteilscheine	Genossenschaft Zentrum Traube, Unterwasser	Fr.	500.00
1	Anteilschein	Schweiz. Reisekasse REKA	Fr.	1'000.00
10	Anteilscheine	Genossenschaft Kino Passerelle Wattwil	Fr.	100.00
8	Anteilscheine	Genossenschaft Tierklinik und Tierheim Toggenburg	Fr.	100.00
2	Anteilscheine	Genossenschaft Tennis- und Squashanlagen Toggenburg	Fr.	500.00
4	Anteilscheine	Genossenschaft Baumwipfelpfad Neckertal	Fr.	500.00

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

An die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann.

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2019 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Geschäftsprüfungskommission übertrug die Rechnerkontrolle an die BDO AG, St. Gallen.

Sie prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte die BDO AG die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und gestützt auf die Berichterstattung der BDO AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann sei zu genehmigen.
2. Der Gewinn der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann sei gemäss dem Antrag des Gemeinderates zu verwenden.

Alt St. Johann, 18. Februar 2020

Die Geschäftsprüfungskommission:

Jasmin Wenk
Präsidentin

Ruedi Bösch
Aktuar

Anträge des Gemeinderates

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir beantragen Ihnen:

1. Die Rechnung 2019 der Politischen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann inkl. dem Bilanzanpassungsbericht sei zu genehmigen.

2. Der Ertragsüberschuss der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann sei wie folgt zu verwenden:

Eigenkapital per 1. Januar 2019	Fr.	20'341'044.80
Eigenkapital vor Gewinnverwendung per 31. Dezember 2019	Fr.	20'341'044.80
Verwendung Ertragsüberschuss gemäss Antrag des Rates:		
Jahresgewinn 2019	Fr.	2'023'307.37
Einlage in die Ausgleichsreserve (Kto. 294000)	Fr.	2'023'307.37
Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2019	Fr.	22'364'352.17

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Für die Rechnungsführung der Politischen
Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann

Alt St. Johann, 13. Februar 2020

David Hartmann
Leiter Finanzverwaltung

Vorstehende Rechnung wurde vom Ge-
meinderat geprüft und gutgeheissen.

Alt St. Johann, 13. Februar 2020

Namens des Gemeinderates

Rolf Züllig
Gemeindepräsident

Edith Meyer
Ratsschreiberin

Vorstehende Rechnung wurde von
der Geschäftsprüfungskommission
geprüft und für richtig befunden.

Alt St. Johann, 18. Februar 2020

Die Geschäftsprüfungskommission

Jasmin Wenk
Präsidentin

Ruedi Bösch
Aktuar

Vorstehende Rechnung wurde von der
Bürgerschaft am 7. April 2020 genehmigt.

Wildhaus, 7. April 2020

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Die Stimmzähler:

1.

2.

Bilanzanpassungsbericht zur Neubewertung der Bilanz der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann per 1.01.2019 nach RMSG

1 Ausgangslage

Mit Inkraftsetzung des Nachtrages zum Gemeindegesetz per 1. Januar 2019 haben alle Gemeinden des Kantons St. Gallen ihre Rechnungen ab dem Rechnungsjahr 2019 nach den Vorgaben des Rechnungsmodells der St.Galler Gemeinden (RMSG) zu erstellen.

Der vorliegende Bericht erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2019 durch die Anwendung des neuen Rechnungsmodells auf die Bilanz der Politischen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann ergeben. Sämtliche Wertangaben im vorliegenden Bericht sind in Franken dargestellt. Der Bericht wird der Bürgerversammlung zusammen mit der Jahresrechnung 2019 zur Genehmigung vorgelegt.

2 Neubewertung der Bilanz

2.1 Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt.

Die Gliederungs- und Darstellungsvorschriften der Bilanz ergeben sich aus der Weisung des Amtes für Gemeinden über den Kontenrahmen.

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 zeigt folgendes Bild (alle Beträge in Franken):

2.1.1 Aktiven

HRM1		Bilanz per 31.12.2018 *	RMSG		Bilanz per 01.01.2019	Erläute- rungen
1	Aktiven	24'371'676.29	1	Aktiven	31'922'636.68	
10	Finanzvermögen	13'543'223.03	10	Finanzvermögen	21'220'687.86	2.2.1
100	Flüssige Mittel	3'942'808.27	100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'942'808.27	
101	Guthaben	2'483'207.26	101	Forderungen	2'153'966.66	
102	Anlagen	7'026'079.07	102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	
103	Guthaben bei Sonderrechnungen	0.00	104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	91'128.43	
108	Aktive Rechnungsabgrenzungen	91'128.43	106	Vorräte und angefangene Arbeiten	35'405.50	
			107	Langfristige Finanzanlagen	1'302'679.00	
			108	Sachanlagen FV	13'694'700.00	
11	Ordentliches Verwaltungsvermögen	3'942'185.33	14	Verwaltungsvermögen	10'701'948.82	2.2.2
110	Sachgüter	3'348'585.33	140	Sachanlagen VV	10'108'348.82	
112	Investitionsbeiträge	593'600.00	146	Investitionsbeiträge	563'600.00	
12	Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	88'100.00				2.2.3

13	Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen	6'717'763.49	2.2.4
18	Vorschüsse an Spezialfinanzierungen	80'404.44	2.2.5

* nach Gewinnverwendung

2.1.2 Passiven

HRM1		Bilanz per 31.12.2018 *	RMSG		Bilanz per 01.01.2019	Erläute- rungen
2	Passiven	24'371'676.29	2	Passiven	31'922'636.68	
20	Fremdkapital	11'069'105.70	20	Fremdkapital	10'909'364.85	2.2.6
200	Laufende Verpflichtungen	3'749'310.80	200	Laufende Verbindlichkeiten	4'165'561.65	
201	Kurzfristige Schulden	0.00	201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	
202	Mittel- und langfristige Schulden	6'199'267.40	202	Steuerbezug	0.00	
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	0.00	204	Passive Rechnungsabgrenzungen	791'286.90	
204	Rückstellungen	329'240.60	205	Kurzfristige Rückstellungen	66'016.55	
208	Passive Rechnungsabgrenzungen	791'286.90	206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5'717'000.00	
			208	Langfristige Rückstellungen	0.00	
			209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	169'499.75	
22	Steuerbezug	0.00				2.2.7
28	Sondervermögen	7'361'033.06				2.2.8
280	Zweckbestimmte Zuwendungen	251'564.85				
281	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	6'604'607.21				
282	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	504'861.00				
283	Rücklagen für Investitionen von Spezialfinanzierungen	0.00				
29	Eigenkapital	5'941'537.53	29	Eigenkapital	21'013'271.83	2.2.9
296	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0.00	290	Spezialfinanzierungen im EK	6'524'202.77	
298	Übriges Eigenkapital	5'941'537.53	291	Fonds im EK	68'700.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	0.00	293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	500'000.00	
			294	Reserven	0.00	
			295	Aufwertungsreserve	0.00	
			296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	7'960'605.43	
			299	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'959'763.63	

* nach Gewinnverwendung

2.2 Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz

Nachfolgend werden die bedeutendsten Veränderungen der neuen Rechnungslegung in der Bilanz per 31. Dezember 2018 zur Bilanz per 1. Januar 2019 aufgezeigt und kommentiert (alle Beträge in Franken).

2.2.1 Finanzvermögen

Mit der Einführung von RMSG ist das gesamte Finanzvermögen neu zu bewerten.

Die Neubewertung führt zu einer Neubewertungsreserve von Fr. 7'960'605.43 die auf der Passivseite der Bilanz im Konto 296 «Neubewertungsreserve Finanzvermögen» ausgewiesen wird. Die detaillierten Angaben zur Neubewertung sind aus dem Anhang 1 und dem Anhang 2 zu diesem Bericht zu entnehmen.

Der Buchwert des Finanzvermögens erhöht sich um Fr. 7'677'464.83.

Buchwert Finanzvermögen per 31.12.18 nach HRM1			13'543'223.03
Veränderungen durch Bilanzübertragungen			
1010	Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (bisher Konto 1.204210)	-29'033.95	
1012	Wertberichtigung auf Forderungen Gemeindesteuern (bisher Konto 1.204200)	-300'206.65	
1023 (HRM1)	Umgliederung zu Verwaltungsvermögen (Werkhof Chuchitobel)	-42'000.00	
1070	Umgliederung aus Verwaltungsvermögen (Aktien Toggenburg Bergbahnen AG und Genossenschaftsanteile Baumwipfelpfad Neckertal, bisher Kontogruppe 121 im Verwaltungsvermögen)	<u>88'1000.00</u>	-283'140.60
Veränderungen durch Neubewertungen			
1070	Aktien und Anteilscheine	1'117'024.00	
1071	Verzinsliche Anlagen	33'405.00	
1080	Grundstücke FV	1'055'603.10	
1084	Gebäude FV	<u>5'754'573.33</u>	7'960'605.43
Buchwert Finanzvermögen per 01.01.19 nach RMSG			21'220'687.86

Innerhalb des Finanzvermögens erfolgten Umgliederungen gemäss den Vorgaben des kantonalen Kontenrahmens RMSG. Die Details hierzu sind in Anhang 1 ersichtlich.

2.2.2 Verwaltungsvermögen

Mit der Einführung von RMSG sind die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens neu zu bewerten. Es bestehen keine Darlehen und Beteiligung per 01.01.2019.

Das übrige Verwaltungsvermögen kann neu bewertet werden. Der Rat der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann hat entschieden, das per 31. Dezember 2018 bilanzierte Verwaltungsvermögen vom allgemeinen Haushalt und der Spezialfinanzierungen (Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Altersheim im Horb / im Bellevue, Wärmeverbund Wildhaus) **nicht** neu zu bewerten.

Buchwert Verwaltungsvermögen per 31.12.18 nach HRM1 (Kontengruppen 11, 12 und 13)		10'748'048.82
Veränderungen durch Bilanzübertragungen		
1404	Umgliederung aus Finanzvermögen (Werkhof Chuchitobel)	42'000.00
1215 (HRM1)	Umgliederung zu Finanzvermögen (Aktien Toggenburg Bergbahnen AG und Genossenschaftsanteile Baumwipfelpfad Neckertal, neu Kontogruppe 1070 im Finanzvermögen)	<u>-88'100.00</u>
		-46'100.00
Veränderungen durch Neubewertungen		
Es fand keine Neubewertung des Verwaltungsvermögens statt.		
Buchwert Verwaltungsvermögen per 01.01.19 nach RMSG		10'701'948.82

Innerhalb des Verwaltungsvermögens erfolgten Umgliederungen gemäss den Vorgaben des kantonalen Kontenrahmens RMSG. Die Details hierzu sind in Anhang 1 ersichtlich.

2.2.3 Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens

Die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens werden nach RMSG unter der Kontoart 144 «Darlehen» bzw. 155 «Beteiligungen, Grundkapitalien» geführt. Es bestehen keine Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens per 1. Januar 2019.

2.2.4 Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen

Das Verwaltungsvermögen der Spezialfinanzierungen wird nach RMSG unter der Kontoart 14 «Verwaltungsvermögen» geführt (siehe Abschnitt 3.2.2).

2.2.5 Vorschüsse an Spezialfinanzierungen

Vorschüsse an Spezialfinanzierungen werden nach RMSG im Eigenkapital unter der Kontoart 2900 «Spezialfinanzierungen im EK» als Minusposten geführt. Es besteht ein Vorschuss in der Höhe von Fr. 80'404.44 per 31.12.2018 des Wärmeverbundes.

2.2.6 Fremdkapital

Der Buchwert des Fremdkapitals reduziert sich um Fr. 159'740.85.

Buchwert Fremdkapital per 31.12.18 nach HRM1		11'069'105.70
Veränderungen durch Bilanzübertragungen		
2042 (HRM1)	Wertberichtigungen Forderungen, Übertrag auf Aktiven in die Kontengruppe der Forderungen nach RMSG (1012)	-329'240.60
2092	<u>Übertrag zweckbestimmte Zuwendungen/Legate:</u>	
	Legat Klara Keller (bisher Konto 1.280000)	14'240.30
	Stipendienfonds Gürtler (bisher 1.280001)	29'374.25
	Stiftung Kurt Forrer (bisher 1.280002)	50'139.20
	Erbschaft Ammann Frieda sel. z. G. Spiegel Fredi (bisher 1.280005)	50'000.00
	Max Hilpertshäuser-Stiftung (bisher 1.280006)	<u>25'746.00</u>
		-159'740.85
Buchwert Fremdkapital per 01.01.19 nach RMSG		10'909'364.85

Innerhalb des Fremdkapitals erfolgten Umgliederungen gemäss den Vorgaben des kantonalen Kontenrahmens RMSG. Die Details hierzu sind in Anhang 1 ersichtlich.

2.2.7 Steuerbezug

Der Steuerbezug wird nach RMSG im Fremdkapital unter der Kontoart 202 «Steuerbezug» geführt.

2.2.8 Sondervermögen

Das Sondervermögen ist nach RMSG nicht mehr vorgesehen. Die Vermögenswerte sind neu im Fremd- oder Eigenkapital zu führen. Die Zuteilung der Sondervermögenswerte per 31. Dezember 2018 erfolgt wie folgt:

Zweckbestimmte Zuwendungen / Legate

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Legat Klara Keller	14'240.30	1.280000	209201	Fremdkapital
Stipendienfonds Gürtler A.	29'374.25	1.280001	209202	Fremdkapital
Stiftung Kurt Forrer	50'139.20	1.280002	209203	Fremdkapital
Erbschaft Ammann Frieda z.G. Spiegel Fredi	50'000.00	1.280004	209204	Fremdkapital
Max Hilpertshausen-Stiftung	25'746.00	1.280006	209205	Fremdkapital

Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Abwasserbeseitigung	3'459'800.36	1.281000	290020	Eigenkapital
Abfallbeseitigung	979'184.12	1.281002	290030	Eigenkapital
Altersheime	2'165'622.73	1.281001	290040	Eigenkapital
Wärmeverbund	-80'404.44	1.181010	290050	Eigenkapital (Vorschuss)

Fonds

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Erbschaft Ammann Frieda	68'700.00	1.280003	291001	Eigenkapital

Verpflichtungen für Vorfinanzierungen

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Dorfplatz Wildhaus	500'000.00	1.282030	293001	Eigenkapital

Die verbuchten Bestände in den Konten 1.280010 «AG-Reserve Pensionskasse Profond» (Fr. 13'365.10) sowie 1.282010 «Reserve zur Entwicklung der Infrastruktur» (Fr. 4'861.00) wurden direkt über die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre korrigiert bzw. entsprechend umgliedert, da diese keinen konkreten Zweck verfolgen (Gesamtbetrag Fr. 18'226.10).

2.2.9 Eigenkapital

Der Buchwert des Eigenkapitals erhöht sich um Fr. 15'071'734.30.

Buchwert Eigenkapital per 31.12.18 nach HRM1			5'941'537.53
Veränderungen durch Bilanzübertragungen			
<u>Zweckfreies Eigenkapital</u>			
2999	Korrektur zwecklose Bestände Sondervermögen (bisher 1.280010 und 1.282010)	<u>18'226.10</u>	18'226.10
<u>Zweckgebundenes Eigenkapital</u>			
290	Verpflichtungen Spezialfinanzierungen Abwasser, Abfall und Wärmeverbund (Übertrag aus Sondervermögen 281)	6'604'607.21	
290	Vorschuss Spezialfinanzierung Wärmeverbund (Übertrag aus Sondervermögen 181)	-80'404.44	
291	Fonds im EK, Erbschaft Ammann Frieda sel. (Übertrag aus Sondervermögen 280)	68'700.00	
293	Vorfinanzierung Dorfplatz Wildhaus (Übertrag aus Sondervermögen 282)	<u>500'000.00</u>	7'092'902.77
Veränderungen durch Neubewertungen			
29500	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	0.00	
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	<u>7'960'605.43</u>	7'960'605.43
Buchwert Eigenkapital per 01.01.19 nach RMSG			21'013'271.83

3 Verwendung der Reserven

3.1 Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Zur Verwendung der Neubewertungsreserve Finanzvermögen stehen folgende Optionen zur Verfügung.

Option 1	Option 2	Option 3
Überführung per 31.12. in den Bilanzüberschuss	Überführung per 31.12. in die Ausgleichsreserve	Einlage in die Reserve Werterhalt Finanzvermögen (bis zur maximal zulässigen Höhe)

Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen von Fr. 7'960'605.43 wird wie folgt verwendet:

Überführung in den Bilanzüberschuss (Konto 2999)	3'070'605.43
Überführung in die Reserve Liegenschaften Finanzvermögen (Konto 29411)	3'400'000.00
Überführung in die Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen (Konto 29412)	1'490'000.00
Total	7'960'605.43

Die Höhe der Einlagen in die Reserve Liegenschaften Finanzvermögen und Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen richtet sich nach den Vorgaben des Reglementes über die Reserve Werterhalt Finanzvermögen (vom Gemeinderat erlassen am 20.09.2018 und dem fakultativen Referendum unterstellt vom 01.12.18 - 09.01.2019).

3.2 Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen

Es erfolgte keine Aufwertung des Verwaltungsvermögens, weshalb keine Aufwertungsreserve resultiert, für welche eine Verwendung beschlossen werden muss.

Details zur Neubewertung des Finanzvermögens							
Verzeichnis Finanz- und Sachanlagen FV							
Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrswert Fr.	Neuwert gem. GBA	Buchwert 31.12.2018	Aufwertung Finanzvermögen
1070 Aktien und Anteilscheine							
Aktien Toggenburg Bergbahnen				246'000.00	0	86'100.00	159'900.00
Aktien Bergbahnen Wildhaus				367'200.00	0	31'750.00	335'450.00
Aktien Wohnbau AG, Wildhaus				65'000.00	0	4'000.00	61'000.00
Aktien Abraxas Holding AG, St. Gallen				6'000.00	0	0.00	6'000.00
Aktien Südostbahn AG				4'674.00	0	0.00	4'674.00
Gen.anteile Zentrum Traub, Unterwasser	50%			550'000.00	0	0.00	550'000.00
Anteilscheine Genossenschaft Baumwipfelpfad Neckertal				2'000.00	0	2'000.00	0.00
Total Aktien und Anteilscheine				1'240'874.00	0.00	123'850.00	1'117'024.00
1071 Verzinsliche Anlagen							
5 1/4 Alprechte, Viehschopf, Alp Boden, WH	51031	893		8'778.00	0	0.00	8'778.00
6 Alprechte, Hütte/Viehschopf, Alp Gamplüt, WH	55048	867/868		11'000.00	0	0.00	11'000.00
2 Alprechte, Alp Illios, UW	6.51			6'240.00	0	0.00	6'240.00
8 3/4 Alprechte, 1/2 ME an Alpzimmer, Alp Rossweid, WH	9.21	1146		7'087.00	0	0.00	7'087.00
1/4 Alprecht, Alp Selun, ASJ	12.44			300.00	0	0.00	300.00
Darlehen Hotel Hirschen, Wildhaus				20'000.00	0	20'000.00	0.00
Darlehen landwirtsch. Genossenschaft				8'400.00	0	8'400.00	0.00
Total Verzinsliche Anlagen				61'805.00	0.00	0.00	33'405.00
1080 Grundstücke FV							
Wiese, Riethalden, WH	59	612	1426	174'000.00	0	0.00	174'000.00
Bauland, Hof, WH	93		1462	218'000.00	0	0.00	218'000.00
Landparzelle, Hof, UW	327		1846	184'000.00	0	165'916.90	18'083.10
Bauland, Hof, WH	1217		1153	173'000.00	0	108'000.00	65'000.00
Bauland, Hof, WH	1364		650	98'000.00	0	0.00	98'000.00
Bauland, Gründli, WH	1786		654	13'000.00	0	0.00	13'000.00
Wiese, Schellenriemen, UW (80 % VW wegen RPG)	1874		14386	1'376'000.00	0	1'366'670.00	9'330.00
Landparzelle Weier, ASJ	2014		661	64'000.00	0	72'710.00	-8'710.00
Landparzelle, Schönenboden, WH	2607		620	74'000.00	0	0.00	74'000.00
Landwirtschaftsland, Riethalden, WH	65		3300	6'000.00	0	0.00	6'000.00
Feuerweiher überdacht, Chuchitobel, WH	88		68	0.00	0	0.00	0.00
Spielplatz Unterwasser	153		1638	32'000.00	0	0.00	32'000.00
Wiese, Zaun, WH	217		1264	6'000.00	0	0.00	6'000.00
Wiese, Bildtollen, WH	229		2643	39'000.00	0	0.00	39'000.00
Tennisplatz, Rietli, WH	241		2230	230'000.00	0	0.00	230'000.00
Landparzelle, Sändli, UW	245		972	1'000.00	0	0.00	1'000.00
Wiese, Gewässer, Sändli, UW	248		1482	3'000.00	0	0.00	3'000.00
Wiese, Thur, WH	274		1487	22'000.00	0	0.00	22'000.00
Feuerweiher überdacht, Moos, WH	451		38	0.00	0	0.00	0.00
Wildenburg, WH, inkl. Grundstück	664		12897	3'000.00	0	0.00	3'000.00
Feuerweiher, Gästelen, WH	724		42	0.00	0	0.00	0.00

Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrs- wert Fr.	Neuwert gem. GBA	Buchwert 31.12.2018	Aufwertung Finanzvermögen
Feuerweiher überdacht, Letzi, WH	736		45	0.00	0	0.00	0.00
Wiese, Pfand, ASJ	982		219	10'000.00	0	0.00	10'000.00
Riet, Rietalden, WH	1047		1209	4'000.00	0	0.00	4'000.00
Wald, Schuehalden, ASJ	1073		3894	100.00	0	0.00	100.00
Landparzelle, Schuehalden, ASJ	1074		3022	4'000.00	0	0.00	4'000.00
Wiese, Schuehalden, ASJ	1082		2130	8'000.00	0	0.00	8'000.00
Wiese, Inneri Foren, ASJ	1150		1720	6'000.00	0	0.00	6'000.00
Riet, Rietalden, WH	1118		400	1'000.00	0	0.00	1'000.00
Wiese, Wald, Sandloch, ASJ	1162		2482	9'000.00	0	0.00	9'000.00
Wald, Haggaden, ASJ	1201		1625	100.00	0	0.00	100.00
Riet, Rietalden, WH	1918		6007	9'000.00	0	0.00	9'000.00
Wald, Gmeinewald, WH	2106		1895	700.00	0	0.00	700.00
Wald, Grossrüti, WH	2266		763	400.00	0	0.00	400.00
Wald, Amrüti, WH	2271		393	200.00	0	0.00	200.00
Wald, Güll, WH	2341		333	400.00	0	0.00	400.00
Total Grundstücke FV				2'768'900.00	0.00	1'713'296.90	1'055'603.10
1084 Gebäude FV							
Feuerwehrgeräte-lokal, Seegüetli, UW	10	1831		7'000.00	22'000	0.00	7'000.00
Postauto-Garage Chuchitobel, WH	57	2324		450'000.00	650'000	742'947.97	-292'947.97
Postgarage, Dörflistrasse 3, WH	94	1191	1253	313'000.00	505'100	245'000.00	68'000.00
Postgebäude Wildhaus	126	1190	1330	925'000.00	1'762'700	908'485.95	16'514.05
Scheune/Wiese, Löchli, WH	148	222	31711	112'000.00	286'500	0.00	112'000.00
Wohnhaus und Scheune, Rietli, WH	236	182/183	13013	1'210'000.00	657'900	0.00	1'210'000.00
Autogarage, Rietli, WH	236	1537		0.00	24'000	0.00	0.00
Arztthaus, Lisighaus, WH	240	1300	652	755'000.00	1'205'000	211'167.90	543'832.10
Arztthaus Doppelgarage, Lisighaus, WH	240	1631		30'000.00	80'300	23'685.80	6'314.20
Geräteschuppen, Sändli, UW	251	895	302	32'000.00	54'900	13'860.00	18'140.00
Schulhaus Unterwasser	259	1474	2605	587'000.00	1'406'700	17'600.00	569'400.00
Lehrerwohnhaus, Rotenbrunnen, UW	259	1475		167'000.00	452'300	26'150.00	140'850.00
Curlingzentrum Wildhaus	260			2'380'000.00	5'089'600	798'423.40	1'581'576.60
Scheune/Wiese, Thur, WH	267	160	8223	1'070'000.00	97'800	0.00	1'070'000.00
Wohnhaus und Scheune, Eggli, WH	268	161	2654	339'000.00	344'400	150'000.00	189'000.00
Geräteschopf Chüeboden (Baurecht)	525	1598		4'000.00	10'900	0.00	4'000.00
Mehrzweckgebäude, Pfand, ASJ	983	2138	3180	1'080'000.00	1'810'000	559'397.40	520'602.60
Schopf, Weide, Wald, Haggaden, ASJ	1681	div.	558ar	26'800.00	242'500	0.00	26'800.00
Mehrzweckgebäude, Lisighaus, WH	1689	1630	717	1'390'000.00	2'067'600	1'474'508.25	-84'508.25
2 Magazine, Eggli, WH	2346	1497/98	230	11'000.00	22'000	0.00	11'000.00
Baummagazin, Bluetlosen-Simmitobel, WH	2404	1133	894	37'000.00	219'700	0.00	37'000.00
Total Gebäude FV				10'925'800.00	17'011'900.00	5'171'226.67	5'754'573.33
Total Sach- und Finanzanlagen FV				14'997'379.00	17'011'900.00	7'008'373.57	7'960'605.43

Schulferienplan 2020 - 2022

Schuljahr 2020	Letzter Schultag	Erster Schultag
Frühlingsferien	Freitag, 3. April 2020	Montag, 20. April 2020
Sommerferien	Freitag, 3. Juli 2020	Montag, 10. August 2020

Schuljahr 2020 / 2021	Letzter Schultag	Erster Schultag
Schulbeginn		Montag, 10. August 2020
Herbstferien	Freitag, 25. September 2020	Montag, 19. Oktober 2020
Weihnachtsferien	Freitag, 18. Dezember 2020	Montag, 4. Januar 2021
Winterferien	Freitag, 19. Februar 2021	Montag, 1. März 2021
Frühlingsferien	Freitag, 9. April 2021	Montag, 26. April 2021
Sommerferien	Freitag, 9. Juli 2021	Montag, 16. August 2021

Schuljahr 2021 / 2022	Letzter Schultag	Erster Schultag
Schulbeginn		Montag, 16. August 2021
Herbstferien	Freitag, 1. Oktober 2021	Montag, 25. Oktober 2021
Weihnachtsferien	Freitag, 17. Dezember 2021	Montag, 3. Januar 2022
Winterferien	Freitag, 18. Februar 2022	Montag, 28. Februar 2022
Frühlingsferien	Freitag, 8. April 2022	Montag, 25. April 2022
Sommerferien	Freitag, 8. Juli 2022	Montag, 15. August 2022

unterrichtsfrei	Schwiimarkt: Kinder aus Wildhaus, nachmittags
	Katharinamarkt: Alle Kinder, nachmittags
	Schulschluss vor den Sommerferien jeweils Freitagmittag

Stand: 19.02.2020

Wichtige Telefonnummern

		Telefon
Gemeindeverwaltung	Hauptstrasse 40 / Postfach 17 9656 Alt St. Johann	058 228 71 00
E-Mail-Adresse		
Gemeinde	vorname.name@wildhaus-altstjohann.ch	
Schule	vorname.name@schule-whasj.ch	
Bauverwaltung	Thomas Diezig	058 228 71 23
	Hansruedi Frei	058 228 71 09
Einwohner-/ Betreibungsamt, Front Office	Lidija Jakovljevic	058 228 71 04
	Larissa Bösch	058 228 71 05
Finanzverwaltung	David Hartmann	058 228 71 12
	Ines Allmann	058 228 71 13
Gemeindepräsident	Rolf Züllig	058 228 71 10
Gemeinderatskanzlei	Edith Meyer	058 228 71 28
Grundbuchamt	Andreas Bochsler	058 228 71 25
	Martin Schaffflützel	058 228 71 27
	Roland Jäger	058 228 71 06
	Corinne Eggenberger	058 228 71 07
Sozialamt	Barbara Abderhalden	058 228 71 14
Steueramt	Werner Reich	058 228 71 02
	Brigitte Dettling	058 228 71 03
Altersheime	„Im Horb“, Alt St. Johann	071 999 11 34
	„Im Bellevue“, Wildhaus	071 997 01 41
Kindes- und Erwachsenenschutz- behörde (KESB)	Bürohaus Soorpark 9606 Bütschwil	058 228 68 00
Zivilstandsamt, Wattwil		071 987 55 37
Beratungsstellen	Mütter-/ Väterberatung	071 988 64 73
	Soziale Fachstellen Toggenburg, Wattwil	071 987 54 40
	Spitex oberes Toggenburg, Nesslau	071 994 14 14
Schulratspräsidentin	Rita Elmer	079 687 75 66
Schulleitung	Stefan Gubler	071 999 90 11
Schulsekretariat	Christina Buchser	071 999 90 10
Kindergärten	Sändlistrasse 10, Unterwasser	071 999 28 33
	Munzenrietstrasse 8, Wildhaus	071 999 31 44
	Bergstrasse 3, Alt St. Johann	071 999 22 15
Primarschulen	Bergstrasse 3, Alt St. Johann	071 999 25 88
	Munzenrietstrasse 8, Wildhaus	071 999 31 54
Oberstufe	Büelen, Nesslau	071 994 22 65
Freibad	Badi Unterwasser	071 999 17 44
	Schönenbodensee Wildhaus	071 999 18 52